

Aktuelle Saison 2021/2022

Ergebnisse:

1. Herren Bezirksklasse 3 - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/Bezirksklasse-3/gruppe/395589/tabelle/gesamt/>
 2. Herren 1. Kreisklasse A2 - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/1-Kreisklasse-A2/gruppe/394849/tabelle/gesamt/>
 3. Herren 2. Kreisklasse A1 - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/2-Kreisklasse-A1/gruppe/395619/tabelle/gesamt/>
 4. Herren 3. Kreisklasse B2 (4er) - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/3-Kreisklasse-B2-4er-/gruppe/394931/tabelle/gesamt/>
 5. Herren 3. Kreisklasse H1 (4er) - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/3-Kreisklasse-H1-4er-/gruppe/395428/tabelle/gesamt/>
-
1. Jungen U18 NRW-Liga 4 - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/NRW-Liga-4/gruppe/395418/tabelle/gesamt/>
 2. Jungen U18 1. Kreisklasse (Hinrunde) - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/1-Kreisklasse/gruppe/395607/tabelle/gesamt/>
 2. Jungen U18 Kreisliga (Rückrunde) - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/Kreisliga-RR/gruppe/404978/tabelle/gesamt/>
 3. Jungen U18 2. Kreisklasse (Hinrunde) - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/2-Kreisklasse/gruppe/394912/tabelle/gesamt/>
 3. Jungen U18 1. Kreisklasse (Rückrunde) - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/1-Kreisklasse-RR/gruppe/404979/tabelle/gesamt/>
-
1. Jungen U13 Kreisliga (Hinrunde) - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/Kreisliga/gruppe/395104/tabelle/gesamt/>
 1. Jungen U13 Kreisliga (Rückrunde) - <https://www.mytischtennis.de/clicktt/WTTV/21-22/ligen/Kreisliga-RR/gruppe/404982/tabelle/gesamt/>
-

27.06.2022 Besuch der Deutschen Meisterschaften

Wie in jedem Jahr besuchten einige Spieler des TTC die Deutschen Meisterschaften, die diesmal in Saarbrücken ausgetragen wurden.

Aufgrund des Termins (erstes Wochenende in den Sommerferien) war die Gruppe mit fünf Beteiligten relativ klein, aber dies schien der guten Stimmung keinen Abbruch getan zu haben.



Fynn Stöver, Dominik Driessen, Torsten Laufenberg, Frank Ebach und Pascal Driessen präsentieren unsere Vereinsfarben bei den DTTM.

Übrigens: Deutsche Meister wurden Sabine Winter und Dang Qiu

14.06.2022 Der TTC stellte seinen Vorstand neu auf:

Matthias Richter ist neuer Vorsitzender des TTC

An einem Sonntag mit herrlichem Sonnenschein trafen sich die Mitglieder des Tischtennis-Clubs Straelen/Wachtendonk 1980 e.V. zur diesjährigen Mitgliederversammlung auf der Terrasse des Cafés Panorama in Herongen zur Neuwahl ihres Vorstands. „Wir stellen uns neu auf und setzen dabei auf Kontinuität“ erklärte der bisherige Vorsitzende Christian Bouten bei der Vorstellung des Konzeptes.

Ein Höchstmaß an Kontinuität zeigt schon, dass der Verein mit dem 51jährigen Matthias Richter im 42. Jahr seines Bestehens erst den dritten Vorsitzenden an die Spitze des Vorstandes gewählt hat. In der Gründungsversammlung, die im Jahr 1980 ebenfalls in Herongen stattfand, übernahm Otto Weber das Amt des 1. Vorsitzenden und füllte es bis zum Jahr 2012 in insgesamt 32 Jahren aus.

Ihm folgte der Wachtendonker Christian Bouten, der zunächst 20 Jahre lang als Stellvertreter an der Seite von Weber stand, bevor er 2012 selbst 1. Vorsitzender wurde. Nach nun zehn Jahren im Amt gab er den Staffelstab an Matthias Richter weiter, seinen bisherigen Stellvertreter. Bouten selbst engagiert sich weiter im Vorstand als Jugendwart. Die Aufgabe als Jugendwart nannte er eine „Herzensangelegenheit“.

Mit Pascal Driessen übernimmt nunmehr der nächste aus der jüngeren Generation die Aufgabe des Stellvertretenden Vorsitzenden. Driessen kann gleichwohl schon auf eine Reihe von Jahren als Beisitzer und Jugendwart verweisen. Ehrenvorsitzender Otto Weber verwies auf das stets geübte Prinzip, nicht nur in Sachen Tischtennis auszubilden. Wenn der Verein dauerhaft am Ball bleiben wolle, dann müsse auch an die Vorstandsarbeit Nachwuchs herangeführt werden.

Matthias Richter sieht in dieser Arbeit die Sicherung der Zukunft des Vereins: „Unsere Hauptaufgabe nach der Satzung ist, die Jugend für den Tischtennis-Sport und damit für alle Ziele des Sports zu gewinnen.“ Richter bedankte sich bei den TTC-Mitgliedern für ihren Einsatz im Nachwuchsbereich in ungezählten Trainingsstunden, aber auch für langjährige Vereinstreue. Und natürlich sollen auch Zusammenhalt, Geselligkeit und Förderung der Freundschaft sowohl im eigenen Verein als auch zu anderen Vereinen weiter im Mittelpunkt der Arbeit des Vorstandes stehen. Auf diesem Gebiet war Matthias Richter mit den grenzüberschreitenden Kontakten zu den Tischtennisfreunden von Veta Velden bislang bereits erfolgreich unterwegs.

Zur neuen Aufstellung des Vorstandes gehört, dass den Beisitzern konkrete Aufgabenfelder zugeordnet wurden. Und so sieht der Vorstand aus, der den neuen 1. Vorsitzenden bei der Vereinsführung unterstützt:

1. Vorsitzender	Matthias Richter
2. Vorsitzender	Pascal Driessen
Jugendwart	Christian Bouten
Kassierer	Thomas Gellen

Als Beisitzer wurden gewählt:

Daniel Ackers, Noah Botschen, Torsten Laufenberg, Pascal Nabben, Pascal Nent, Kevin Pasch, Michael Schramm



(O. Weber)

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Sonntag, 12. Juni 2022,

um 11 Uhr,

in die Gaststätte „Tanz- Cafe- Panorama“, Becker Str. 33, 47638 Straelen-Herongen

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Bestimmung eines Protokollführers/in, Anerkennung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes und Kassenbericht 2021
3. Kassenprüfungsbericht
4. Wahl eines Versammlungsleiters/einer Versammlungsleiterin
5. Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2021
6. Vorschläge für die Neubesetzung des Vorstandes.
7. Vorstandswahlen
 - 7.1. Vorsitzender
 - 7.2. Stellv. Vorsitzender
 - 7.3. Kassierer
 - 7.4. Jugendwart
 - 7.5.1. Festlegung der Anzahl der zu wählenden Beisitzer/innen
 - 7.5.2. Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer
8. Wahl von Kassenprüfern/innen
9. Mannschaftsmeldungen und Aufstellungen 2022/2023
10. Anträge

Diese sind spätestens bis eine Woche vor der Versammlung an den Vorsitzenden oder den Stellvertretenden Vorsitzenden zu richten.

11. Verschiedenes

11.1. Ehrungen verdienter Mitglieder

11.2. Gemeinsames Mittagessen nach der MGV

Mit sportlichen Grüßen

Für den Vorstand:

ChristianBouten

MatthiasRichter

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender



Der aktuelle Vorstand des TTC

31.05.2022 TTC gegen TSV - Die Jüngsten beim Saisonabschluss

Beim TTC Straelen/Wachtendonk gab man sich in nicht damit zufrieden, dass der Verband die Saison im Dezember abgebrochen hatte: Kurzerhand organisierten die TTCler „Spieltags-Events“ für Erwachsene und Jugendliche mit befreundeten Vereinen.



Den Abschluss dieser Extra-Serie bildete nun in der Straelener Halle eine Begegnung der Jüngsten mit dem TSV Nieukerk. Da der VfL Rheinhausen als dritter Teilnehmer kurzfristig abgesagt hatte, musste der TTC-Nachwuchs komplett gegen Nieukerk ran. Dabei stand der Spaß im Vordergrund, wobei die Nieukerker Jungs das bessere Ende für sich hatten.

(O. Weber)

17.05.2022 Bronze für Sina Meens bei den Westdeutschen Meisterschaften

Nach einigen coronabedingten Verlegungen, fanden jetzt in Bad Oeynhausen doch noch die Westdeutschen Jugendmeisterschaften im Tischtennis statt. An zwei Tagen ermittelten die jungen Tischtennisspielerinnen und -spieler ihre Landesmeister für Nordrhein-Westfalen in den Altersklassen U 18 und U 15.

Dabei gelang der 14jährigen Sina Meens vom TTC Straelen/Wachtendonk ein großer Coup. In der Altersklasse U 15 gewann sie zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte mit dem dritten Platz eine Medaille auf Westdeutscher Ebene für die TTC-Jugendabteilung.

In der höheren Altersklasse U 18 hatte sich auch ihre Schwester Annika für das 32 Spielerinnen umfassende Teilnehmerfeld qualifiziert. Annika verfügt mittlerweile über eine Spielberechtigung der Jugend für den Anrather TK und der Damen für Weiß-Rot-Weiß Kleve, wo sie in höheren Spielklassen antreten kann.

Bereits beim U 18 – Wettbewerb am Samstag spielte sich auch die 17-jährige Annikabis ins Viertelfinale und konnte dort gegen die Nr. 2 der Setzliste um eine Medaille spielen. Obwohl Annika das Spieldausgeglichen gestalten konnte, fehlten ihr am Ende der drei Sätze die entscheidenden letzten Punkte, wodurch sie nach dem 10:12, 9:11 und 10:12 trotz toller Turnierleistung knapp die Medaille verfehlte.

Die Medaille gewann dann am Sonntag ihre 14-jährige Schwester Sina. Auch Sina war bereits am Samstag beim U 18 – Wettbewerb dabei und erreicht dort das Achtelfinale. Die Form stimmte also, als sie am Sonntag in der jüngeren Altersklasse ihre erste Einzelmedaille auf westdeutscher Ebene an den Niederrhein holte.

Nachdem Sina in sämtlichen Gruppenspielen und im Achtelfinale ohne jeden Satzverlust blieb, spielte sie im Viertelfinale gegen ihre Endspielgegnerin der letzten Bezirksmeisterschaften des Bezirks Düsseldorf, die sie dort nur denkbar knapp in 5 Sätzen besiegen konnte. Im entscheidenden Spiel um die Halbfinalteilnahme und damit sicheren Bronzemedaille schaffte es Sina, an ihrer Leistungsgrenze zu spielen. Letztendlich zog sie unerwartet deutlich mit 11:4, 11:5 und 11:2 in die Vorrundenspiele des U 15 – Turniers ein.



(Foto: Jörg Fuhrmann)

Dort zeigte sie gegen die spätere Siegerin und aktuelle Westdeutsche Meisterin Sophia Heck vom TTC Brühl-Vochem erneut eine starke Vorstellung. Letztendlich wurde es eine Halbfinalniederlage gegen die Turnierfavoritin, mit der Sina sehr gut leben konnte. Ihr großes Ziel, irgendwann einmal eine Einzelmedaille bei einer Landesmeisterschaft zu gewinnen, hatte sie mit der sicheren Bronzemedaille zu diesem Zeitpunkt bereits erreicht.

Insgesamt waren die Westdeutschen Meisterschaften damit wieder ein Erfolgserlebnis und der Lohn der harten Trainingsarbeit für die beiden Schülerinnen des Straelener Gymnasiums. Die weite Fahrt nach Ostwestfalen hat sich gelohnt.

(O. Weber)

06.05.2022 Länderspiel

Nach langer Pause haben wir es endlich wieder geschafft. Das "Länderspiel" gegen unsere niederländischen Freunde von VETA Velden konnte stattfinden.

Mit neun Spielern kamen unsere Gäste schon sehr sportlich zu uns. Ausnahmslos alle Spieler sind mit dem Fahrrad angereist. Dementsprechend brauchte man sich nicht mehr sehr intensiv warmzuspielen.

Nach einigen Personalproblemen auf unserer Seite konnte wir aber dennoch elf Leute auf der TTC-Seite aufbieten. So spielen wir mit je 3 Mannschaften (einmal 3 gegen 3 und zweimal 4 gegen 3) im sogenannten Braunschweiger System. Dieses System stammt aus dem Jugendbereich und ist hilfreich um unterschiedliche Mannschaftsstärken auszugleichen.



Es entwickelten sich schöne und spannende Spiele und letztendlich mussten wir diesmal feststellen, dass Velden uns überlegen war. Lediglich das Spiel der 1. Mannschaft ging unentschieden aus. Die beiden anderen Spiele haben wir als gute Gastgeber unseren Gästen überlassen.

Nun konnte man nach Abschluss der Spiele noch viel fachsimpeln, aktuelle Themen besprechen usw. Besonders bemerkenswert ist der Ausspruch von Marc (Vorsitzender des VETA Velden), der an das besondere Datum 5. Mai dachte. In der Niederlande wird dieser Tag als Ende des zweiten Weltkrieges gefeiert. Marc meinte, dass sich an diesem besonderen Tag nun zwei befreundete Vereine gegenüberstehen. So sollte es doch überall sein, wobei man dies leider an anderer Stelle in Europa anderes sieht.

Zum Abschied wurde natürlich schon an das kommende Jahr gedacht, denn Velden verabschiedete sich mit "im nächsten Jahr treffen wir uns wieder bei uns". Wir kommen gerne und dann wahrscheinlich auch mit dem Fahrrad.

(M. Richter)

01.05.2022 Tischtennis-Bezirksrangliste Düsseldorf Jungen U 13: Tony Kuhnen mit guter Vorstellung

Die Ranglistenspiele im Tischtennis-Bezirk Düsseldorf für die Jungen U 13 gehen in ihre Endphase und der 11jährige Tony Kuhnen vom TTC Straelen/Wachtendonk hat sich eine kleine Chance erspielt, bei der Finalrunde der besten acht Spieler dabei zu sein.



Nach der Qualifikation über die Vorranglistenspiele in Benrath wurde in der Halle des Tussem Essendie Zwischenrangliste mit vier Sechsergruppen ausgetragen. Dabei gab Tony Kuhn eine gute Figur ab und ist nun mit Platz 9 der erste „Nachrücker“ für die Endrunde, die am 28. Mai ausgetragen wird. Dafür sucht der Bezirk noch eine große Halle, in der die finalen Endrunden der Bezirksrangliste aller Jugendklassen gemeinsam ausgetragen werden können.

In Essen qualifizierten sich die vier Gruppensieger direkt für das Finale. Mit seinem dritten Platz ging Tony in die weiteren Runden, in denen er mit zwei Siegen in seinen beiden letzten Spielen den Nachrückerplatz noch erreichte.

Auch wenn Tony die direkte Teilnahme an der Endrunde um einen Platz verpasste, zeigte sich Vorsitzender Christian Bouten mit dem Auftreten sehr zufrieden: „Hier wächst beim TTC wieder ein neues Talent heran. Nach der guten Vorstellung wäre es auch kein Beinbruch, wenn der Sprung in die Endrunde der besten acht im Tischtennis-Bezirk Düsseldorf nicht gelingt. Die Lorbeeren dort hängen dann doch sehr hoch.“

(O. Weber/C. Bouten)

11.04.2022 Ein schöner Nachbarschaftsabend

Am Samstag, 9. April traf sich der TTC mit dem Nachbarn vom TSV Nieukerk zu einem Freundschaftsspiel. Da leider kurzfristig einige Nieukerker Spieler ausfielen, musste unser Spieltagskoordinator Pascal Nabben die Mannschaften leicht mischen. So spielte unser Vorsitzender Christian Bouten in der ersten Mannschaft des TSV und Fabian Eberwein unterstützte die zweite Mannschaft.



Für uns standen Philip van Geelen, Torsten Laufenberg, Pascal Nent, Marcel Driessen, Pascal Nabben, Jannik Bouten (alle erste Mannschaft), David Alaerds, Henrik Sensen, Kevin Pasch, Pascal Impekoven und Max Fongern (2. Mannschaft) an der Platte.

Nieukerk spielte mit Andreas Krienen, Frank Huylmans, Sascha Sillekens, Jan Sillekens, Thomas Klüners (1. Mannschaft), Christian Kaltenecker, Marcel Pescher, Christian Stieb und Christian Möller (2. Mannschaft).

Es entwickelten sich sofort zwei spannende und enge Spiele. Auch wenn der freundschaftliche Charakter im Vordergrund stand, wollte doch jeder sein Spiel gewinnen. In der Endabrechnung hat nun unsere 1. Mannschaft das Spiel knapp für sich entscheiden können und das Spiel der zweiten Mannschaften konnte Nieukerk noch enger (8 : 7) gewinnen.

In entspannter Atmosphäre konnte man sich nun der „dritten Halbzeit“ zuwenden und sich mit isotonischen Getränken und Speisen (Vielen Dank an unseren Koch Kevin) stärken.

Es war für alle Beteiligten ein schöner Abend, der sicherlich wiederholt wird.

Ein Fun-Fakt an Rande: Durch unsere vier Pascals kommt es gelegentlich zu Problem, auch wenn eigentlich jeder klar benannt werden kann. Aber jetzt haben wir festgestellt, dass Nieukerk ein ähnliches Problem hat. Aber hier ist der Name „Christian“. Alleine bei den neun Spielern waren drei mit dem Vornamen vertreten und zudem kam noch unser Christian dazu.

(M. Richter)

20.03.2022 Der erste TTC-Team-Cup wurde ausgespielt

Aufgrund der abgebrochenen Saison muss man sich andere Spielmöglichkeiten bzw. -formen ausdenken und so kam man bei der letzten Vorstandssitzung auf die Idee, einen Team-Cup auszutragen.

Bei 16 Teilnehmern bedeutete dies vier Teams mit je vier Spielern. Optimale Sache. Die Mannschaften wurden nach TTR-Werten aufgestellt. So wurde gewährleistet, dass alle in etwa gleichstark waren. Und dies funktionierte auch klasse.



Team 1 trat mit Noah Botschen, Dominik Driessen, Jannik Bouten und Fabian Eberwein an. Team 2 mit Philip van Geelen, Matthias Richter, Michael Schramm und Max Fongern. Team 3 spielte mit Torsten Laufenberg, Jan Sillekens, Henrik Sensen und Pascal Impekoven. Und Team vier versuchte es mit Pascal Nabben, Sina Meens, Marvin Schules und Kevin Pasch.

Gleich die ersten Spiele zeigten, dass die Teams wirklich ausgeglichen aufgestellt wurden, denn viele Spiele gingen über fünf Sätze oder/und in die Verlängerung.

Im Halbfinale konnte Team 1 knapp gegen Team 2 gewinnen und das zweite Halbfinale entschied Team 3 ebenso eng für sich. Im Spiel um Platz 3 konnte sich nun Mannschaftsführer Philip über einen 6 : 4 Sieg gegen Team 4 freuen.

Im Endspiel ging es noch knapper zu. Der Endstand lautet 5 : 5 und nur aufgrund des besseren Satzverhältnissen (18 : 16) durfte Team 3 sich als erster Sieger im TTC-Team-Cup feiern lassen.



Unser Vorsitzender Christian Bouten lies es sich natürlich nicht nehmen und gratulierte allen Teams zu einer tollen Leistung und überreichte die für alle Mannschaften bereitstehenden Pokale.

Alle Beteiligten waren sich einige, es war mal wieder ein schöner Abend im TTC-Kreise. Besten Dank an die beiden Spielform-Organisatoren Noah Botschen und Pascal Nabben, an den Schriftführer Pascal Driessen und den Pokalbesorger Christian Bouten.

Am 09.04. geht es im Senioren-Programm weiter. Dann erwartet der TTC die Freunde vom TSV Nieukerk zu einem Freundschaftsspiel.

17.03.2022 Jugendtraining U 13

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte:

Gute Beteiligung beim Training!



15.03.2022 TTC Straelen/Wachtendonk geht Jahresprogramm mit Optimismus an

Mit viel Optimismus beriet der Vorstand des TTC Straelen/Wachtendonk sein Programm für das Jahr 2022. Der Verein geht davon aus, dass im weiteren Jahresverlauf ein lebendiges Vereinsleben gestaltet werden kann, allen bestehenden Schwierigkeiten zum Trotz.

„Wir sehen Woche für Woche, dass Fußball auf dem Feld und Handball in der Halle unter Corona-Regeln gespielt werden. Der Abbruch der Tischtennis-Saison durch den Verband ist deshalb für uns kein Grund, Tischtennis jetzt ganz ausfallen zu lassen“ sagt Vorsitzender Christian Bouten.

Es „sehnen“ sich alle nach Einsätzen. Der TTC organisiert deshalb in den nächsten Wochen einen Spielbetrieb mit befreundeten Vereinen oder auch der eigenen Mannschaften untereinander. Bei der Jugend dürfen ohnehin Spiele der Rückserie im gegenseitigen Einverständnis der Vereine noch ausgetragen werden.

Den Anfang machten deshalb schon im März drei Jugendmannschaften mit Spielern aller Altersklassen von U 13 bis U 18. Der Verein organisierte dazu einen „Spieltagevent“ in der Straelener Halle, wobei die Begeisterung allen Akteuren anzusehen war. Weitere Nachmittags- und Abendspiele folgen auch für die Erwachsenen in März und April.

Für den Donnerstag, 5. Mai ist eine „internationalen Begegnung“ im Rahmen der Partnerschaft des TTC mit VETA Veldenfest vereinbart, stattfinden soll dann auch das jährliche Paddeln auf der Niers für die Herrenmannschaften.

Im Juni wird zur Mitgliederversammlung eingeladen, die traditionell mit einem Familientreffen im Biergarten des Paradieses in Auwel-Holt ausklingt. Für August sind die Vereinsmeisterschaften und das Sommerfest geplant, bevor im September die neue Spielzeit beginnen wird, deren Hinrunde bis Anfang Dezember läuft.

Den Jahresabschluss werden die Tischtennis-Stadtmeisterschaften für Straelen und Wachtendonk am letzten Wochenende vor Weihnachten bilden.

(O. Weber)

(Anmerkung: Die genauen Termine findet ihr weiter unten auf dieser Seite)

06.03.2022 Jugendspieltag 05.03.2022



Voller Elan und Vorfrende vor Beginn der Spiele.

21.02.2022 Die Spielzeit im Tischtennis ist vorzeitig beendet

Das hat man sich in Tischtennis-Kreisen anders vorgestellt, ist aber nicht zu ändern. Wegen der Vielzahl von Spielausfällen in der laufenden Rückrunde durch Infektionen und Quarantänen hat sich der Westdeutsche Tischtennis-Verband entschlossen, die Tabelle der Hinrunde zur Abschlusstabelle zu erklären. Was das für Auf- und Abstieg bedeutet, das wird bei Kreis und Bezirk derzeit geklärt.

Im Jugendbereich können auf freiwilliger Basis noch Meisterschaftsspiele ausgetragen werden. TTC-Vorsitzender Christian Bouten sieht deshalb auch Licht am Ende des Tunnels: "Die Trainingshalle ist voll mit Kindern und Jugendlichen. Das Bedürfnis nach Sport und Gemeinschaft ist offensichtlich sehr groß". Das gelte auch für Wettbewerbe, so dass mit befreundeten Vereinen weitere Spiele für die Jugend vereinbart wurden, um die Rückserie fortzusetzen. Natürlich findet alles im Rahmen der geltenden Corona-Bestimmungen statt.



Vereinsinterne Einzelturniere wie Vereinsranglistenspiele der Erwachsenen sind weiter möglich. Wie das aussehen könnte und über weitere Programmpunkte im Vereinsleben wird der TTC-Vorstand beraten. Christian Bouten dazu: "Unsere Gemeinschaft lebt weiter. Und mit Blick nach vorn freuen wir uns schon auf die nächste Spielzeit".

(O. Weber)

20.02.2022 Pandemie bremst Partnerschaft mit Velden aus

Die Verantwortlichen beim TTC Straelen/Wachtendonk bedauern, dass durch die Corona-Pandemie wichtige Teile des Vereinslebens ausfallen mussten und auch heute noch ruhen. Es begann mit dem 40. Geburtstag des Vereins, für den im Jahr 2020 Geburtstagsfest und ein Turnier mit befreundeten Vereinen schon vorbereitet waren, dann aber abgesagt werden mussten.



Es folgte 2021 ein Saisonabbruch für alle Mannschaften des Vereins, zudem wurde auch die Turnhalle geschlossen, so dass es keinen Trainingsbetrieb mehr gab. Aktuell finden die Trainingsstunden wieder statt, aber auch die laufende Saison wurde unterbrochen. Derzeit ist nicht abzusehen, ob die Spielzeit im Tischtennis-Verband noch fortgeführt werden kann.

Seit zwei Jahren sind auch die freundschaftlichen Treffen mit dem niederländischen Partner VETA Velden durch die Pandemie ausgebremst. Das letzte Zusammentreffen fand zum 40. Jubiläum des Veta Velden in den Niederlanden statt und die Einladung zum Gegenbesuch zum 40. Jubiläum des TTC war auch schon überbracht. "Man kommt gar nicht mehr nach bei der Geschwindigkeit, mit der es neue Regelungen sowohl in den Niederlanden als auch in Deutschland gibt" stellt Matthias Richter, Stellv. Vorsitzender des TTC, fest. Sobald es die dafür notwendigen Lockerungen gibt, sollen aber die Kontakte auf jeden Fall fortgesetzt werden.

(O. Weber)

11.02.2022 Entscheidung des WTTV - keine Rückrunde

Gemäß der heute veröffentlichten Information des WTTV wird die Saison 2021/2022 als einfache Runde ausgetragen, D.h. durch den Abschluss der kompletten Vorrunde hat man dieses Ziel erreicht. **Es finden keine weiteren Spiele statt.** Im Jugendbereich kann auf freiwilliger Basis weitergespielt werden.

Weitere Informationen: <https://nrw-tischtennis.de/spielbetrieb-einfache-runde>

oder als [PDF](#)

Saisonunterbrechung - Verlängerung bis 20.02.2022

Zur Information:

Der WTTV hat den Spielbetrieb bis zum 20.02.2022 unterbrochen.

Den genauen Text der Mitteilung könnt ihr über den folgenden Link aufrufen:

<https://nrw-tischtennis.de/unterbrechung-bis-31-01-2022>

<https://nrw-tischtennis.de/unterbrechung-bis-20-02-2022>

31.01.2022 3. Herren: Endlich mal wieder ein Spiel

Mit gemischten Gefühlen ging die 3. Herren in das Spiel gegen den SV BR Forstwald 5. Auf der einen Seite hat der WTTV die Rückrunde bis zum 20.02. ausgesetzt, erlaubt aber gleichzeitig, dass sich die Vereine absprechen und in dieser Zeit die Spiele austragen können. Ansonsten müssen die nicht ausgetragenen Partien bis Mitte Mai nachgeholt werden.

In unserem Fall hatten wir schon diskutiert, ob wir spielen und Forstwald dementsprechend anschreiben sollen. Diese Entscheidung wurde uns abgenommen, denn unser Gegner fragt bei uns an und so entschlossen wir uns, zu diesem Spiel anzutreten.

Da das Hinspiel bereits 9 : 3 für uns ausging, machten wir uns Hoffnungen, dass wir auch dieses Spiel relativ klar gewinnen können. Nach Überprüfung der 2Gplus-Regularien waren alle Formalitäten geregelt und wir konnten starten. Alleine in unserer großen Halle zu spielen ist schon seltsam. Es fehlt die übliche wuselige Atmosphäre, wenn drei oder sogar vier Mannschaften gleichzeitig antreten.

Mit der zur Vorrunde etwas geänderten Reihenfolge ging es mit Matthias Richter, Jannik Bouten, Heinz-Willi Hüsken, Michael und Patricia Schramm sowie David Alaerds auf Punktejagd.



Heinz-Willi/Michael und Jannik/Pati gewannen klar ihre Doppel. Nur Matthias/David verloren etwas unglücklich im fünften Satz. Der für uns gewohnte Spielstand nach den Doppeln lautete 2 : 1. Nun sollte der TTC-Express aber so richtig starten, denn wir gaben kein Spiel mehr ab. Lediglich bei fünf Spielen mussten unsere Spieler/Spielerinnen in den vierten Satz. So hieß es dann sehr schnell 9 : 1 und damit Sieg für uns. Da es einige knappe Sätze gab, ist dieses Ergebnis etwas zu hoch ausgefallen, aber letztendlich schon verdient.

Ob es bei diesem Spiel um ein einmaliges Freundschaftsspiel gehandelt hat oder die Saison doch gespielt wird, wissen wir momentan noch nicht, wollen aber wohl den ein oder anderen Gegner anfragen, ob gespielt werden kann.

(M Richter)

10.01.2022 Die zweite Mannschaft rückt auf

Freude beim TTC Straelen/Wachtendonk:

Ohne Verlustpunkt steht die 2. Mannschaft des TTC Straelen/Wachtendonk nach der Hinserie an der Spitze der Tabelle der 1. Herrenkreisklasse im Tischtennis-Kreis Krefeld. Das hatte man so beim TTC Straelen/Wachtendonk vor der Saison nicht erwartet. Jedes Spiel wurde deutlich gewonnen, damit führt die 2. Mannschaft des TTC die Halbzeittabelle der 1. Herrenkreisklasse im Tischtennis-Kreis Krefeld an und steht auf einem der beiden Aufstiegsplätze in die Kreisliga.



Mit Marcel Driessen, Pascal Driessen und Waldemar Frasek blieben gleich drei Spieler in der Hinrunde ohne Niederlage, dazu spielten Daniel Ackers und Pascal Nabben mit 9:3 und 8:2 an der Spitze überragende Bilanzen. Und auch Dominik Driessen ließ sich bei einer 5:1-Bilanz nur einmal überwinden.

Dazu wurden von 21 Doppeln 20 Spiele gewonnen, obwohl beim TTC die Paarungen oft neu zusammengestellt werden mussten. Mit 6:0 Siegen stellten Pascal Nabben und Marcel Driessen das beste Doppel der Liga.

Wenig erfreulich für den Tischtennis-Sport insgesamt ist dagegen der Umstand, dass nach der Zurückziehung von weiteren Mannschaften die 1. Herrenkreisklasse im Tischtennis-Kreis Krefeld nur noch aus sieben Teams besteht.

Mit der TTC-Reserve mithalten konnte nur die 1. Mannschaft des TV Vennikel, der seine einzigen beiden Minuspunkte im Spiel gegen Straelen einfuhr, darüber hinaus aber auch neben den 10:2-Punkten auch im Spielverhältnis mit plus 24 gegenüber plus 43 des TTC-Teams schon weit zurückliegt.

Aus dem Rennen um die Aufstiegsplätze dürfte mit 7:5 Punkten wohl schon der Tabellendritte VfL Rheinhausen 2 sein, wenn nicht noch etwas Besonderes passieren sollte. Von den 12:0 Punkten des Tabellenführers aus Straelen sind sie jedenfalls weit entfernt.

(O. Weber)

22.12.2021 Tischtennis Stadtmeisterschaften 2021 für Straelen und Wachtendonk

15 Titel an zwei Tagen ausgespielt – Philip van Geelen erneut ganz vorn

Das Interesse an den Stadtmeisterschaften im Tischtennis für Straelen und Wachtendonk war groß. Nachdem das Turnier im Jahr 2020 ausgefallen war, sehnten sich die Aktiven offensichtlich nach einem solchen Wettbewerb, das war deutlich zu spüren. Allerdings waren die strengen Regeln der Corona-Verordnung und des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes einzuhalten: Zutritt zur Halle hatten nur Geimpfte und Genesene, dazu musste sich jeder zusätzlich testen lassen.

Mit 15 Konkurrenzen fand die Meisterschaft einen sehr guten Zuspruch. Die Pokale für die Einzelsieger und die Preise, ohne die kein Teilnehmer die Halle verließ, waren einmal mehr von der Volksbank an der Niers zur Verfügung gestellt.

Das sportliche Ergebnis bewerten die Verantwortlichen des TTC Straelen/Wachtendonk so: „Wir erlebten hervorragenden Tischtennissport in allen Alters- und Leistungsklassen. Herausragend dabei wiederum das Finale der Herren-A-Klasse“.

In diesem Finale standen sich mit Noah Botschen und Philip van Geelen die beiden Spitzenspieler des TTC gegenüber. Wie schon bei den Vereinsmeisterschaften hatte Philip van Geelen das bessere Ende für sich. Auf dem dritten Rang kamen gemeinsam der Rekord-Stadtmeister Hermann-Josef Basten und einmal mehr Torsten Laufenberg, der schon vor 40 Jahren in den Jugendklassen begann, viele Titel in Einzel und Doppel zu sammeln.

Aber auch die junge Generation der U 18-Jugendspieler klopfte bei den Wettbewerben der Erwachsenen schon an die Tür. Sie konnten diesmal noch so eben von den erfahrenen Spielern gestoppt werden. Das Team mit Marvin Krakau, Jan Sillekens, Sina Meens und Jannik Bouten spielt in der Nordrhein-Westfalen-Liga der Jugend und ist auf einem guten Weg die Klasse dort zu halten. Vorsitzender Christian Bouten: „Wir sind gespannt auf die weitere Entwicklung der jungen Spieler. Wir wollen uns in der höchsten Jugendklasse etablieren“.

(O. Weber)

Die Sieger der Tischtennis-Stadtmeisterschaften 2021:

Herren-A-Einzel: 1. Philip van Geelen, 2. Noah Botschen, 3. Torsten Laufenberg, 3. Hermann-Josef Basten

Herren-B-Einzel: 1. Marcel Driessen, 2. Pascal Driessen, 3. Sina Meens, 3. Matthias Richter

Herren-C-Einzel: 1. Heinz-Willi Hüsken, 2. Jannik Bouten, 3. David Alaerds, 3. Frank Ebach

Herren-D-Einzel/Hobby-Einzel: 1. Marco Kuhnen, 2. Simon Schoenmackers, 3. Fabian Eberwein, 3. Friedhelm Smits

Herren-A-Doppel: Noah Botschen/Torsten Laufenberg, 2. Pascal Nent/Christian Bouten, 3. Philip van Geelen/Hermann-Josef Basten, 3. Pascal Nabben/Marcel Driessen

Herren-B-Doppel: 1. Pascal Driessen/Dominik Driessen, 2. Heinz-Willi Hüsken/Patricia Schramm, 3. Matthias Richter/Marco Kuhnen, 3. Henrik Sensen/David Alaerds

Herren-C-Doppel: 1. Frank Ebach/Fynn Stoever, 2. Manuel Bloch/Ole Amann, 3. Josef Goetzens/Friedhelm Smits, 3. Fabian Eberweins/Simon Schoenmackers

Mädchen/Jungen U 18 A-Einzel: 1. Marvin Krakau, 2. Jan Sillekens, 3. Sina Meens, 3. Jannik Bouten

Mädchen/Jungen U 18 B-Einzel: 1. Aaron Zanders, 2. Lukas Lenders, 3. Manuel Bloch, 3. Ole Amann

Schüler/innen U 15-Einzel: 1. Tony Kuhnen, 2. Till Schmeisser, 3. Dawid Janiak, 3. Ner Degens

Schüler/innen U 13-Einzel: 1. Leo Sieben, 2. Luis Trienekens, 3. Fabian Frasek, 4. Paul Kilian, 5. Leonard Kretz

Schüler/innen U 11-Einzel: 1. Mattes Derstappen, 2. Henrik Zanders, 3. Lina Derstappen

Mädchen/Jungen U 18-Doppel: 1. Jan Sillekens/Jannik Bouten, 2. Marvin Krakau/Sina Meens, 3. Ole Amann/Manuel Bloch, 3. Aaron Zanders/Lukas Lenders

Schüler/innen U 15-Doppel: 1. Till Schmeisser/Dawid Janiak, 2. Tony Kuhnen/Leo Sieben

Schüler/innen U 13-Doppel: 1. Luis Trienekens/Ner Degens, 2. Paul Kilian/Fabian Frasek



Alle Teilnehmer der Jugend-Klassen.



Die neuen Stadtmeister im Jugendbereich.



Die erfolgreichen Teilnehmer der Jugendklassen.



Die Teilnehmer der Seniorenklasse vor der Turnier.



Die Sieger im Herrenbereich: Marcel Driessen (Herren B), Philip van Geelen (Herren A) und Heinz-Willi Hüsken (Herren C). Es fehlt Marco Kuhn (Sieger Herren D/Hobby).

Die Preise unserer Verlosung konnte soweit alle unter die Gewinner gebracht werden,
Herzlichen Glückwunsch dazu.

Ein Gewinner konnte bisher nicht ermittelt werden:



TTC Straelen/Wachtendonk: Zufrieden mit der Hinrunde

Zum Abschluss der Hinrunde blickt der Vorstand des TTC Straelen/Wachtendonk zufrieden auf die Hinrunde zurück. Die meisten Ziele sind erreicht worden.

Mit drei Siegen aus den letzten drei Spielen konnte sich die erste Herrenmannschaft etwas von den Abstiegsplätzen absetzen und liegt nun auf einen guten 7. Platz. Mit 9:11 Punkten hat man damit bereits 6 Punkte Vorsprung auf die beiden direkten Abstiegsränge. Mit einer erneut guten ausgeglichenen Mannschaftsleistung sollte somit der Abstieg verhindert werden.

Mit komplett makelloser Bilanz steht sogar die 2. Mannschaft an erster Stelle und somit auf einem der beiden Aufstiegsplätze. Sechs Spiele und damit sechs Siege brachten diesen tollen Platz, in einer Liga, die nachdem zwei Mannschaften zurückgezogen wurden, der leider nur noch 7 Vereine angehören.

Zwar musste die 3. Herren leider zwei Niederlagen hinnehmen, steht trotzdem mit 16:4 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz und damit auf einem Aufstiegsrang. Diese Klasse Leistung war so vor der Saison nicht erwartet worden. Da die oberen Plätze in dieser Klasse sehr ausgeglichen sind, wird es sicherlich in der Rückrunde einen sehr enger Kampf um die Aufstiegsplätze geben.

Durch drei Siege zum Ende der Hinrunde konnte die 4. Herren in einer sehr ausgeglichenen Liga noch auf einen sehr guten 4. Platz rücken. Da Platz 1 und 2 wahrscheinlich fest vergeben sind, wird man in der Rückrunde versuchen, den dritten Platz anzugreifen.

Das Sorgenkind ist ein wenig die 5. Mannschaft. Mit lediglich drei Punkten liegt man lediglich auf dem 10. Tabellenplatz. Wir hoffen, dass die guten Trainingsleistungen in der Rückrunde endlich mal zu dem ein oder anderen Spielgewinn führen werden.

In der höchsten Klasse, in der je eine Mannschaft des TTC gespielt hat, tritt die 1. Jungen U18 an und es geht eigentlich nur um den Lernfaktor und um den Klassenerhalt. Mit einem Sieg und zwei Unentschieden konnte man vier Punkte einfahren und liegt damit auf einem Nichtabstiegsplatz, der in der Rückrunde verteidigt werden soll.

Da in den Jugendklassen auf Kreisebene eine komplette Hin- und Rückrunde in einem Halbjahr gespielt werden, steht unser 2. Jungen U18 als Meister und Aufsteiger bereits fest. Mit lediglich einem Unentschieden gegen unseren befreundeten Nachbarn aus Nieukerk konnte man die Klasse abschließen.

Auch die 3. Jungen U18 steht als Dritter auf einem Aufstiegsplatz und wird in der „Rückrunde“ eine Klasse höher um Punkte kämpfen. Eine tolle Leistung unserer U18-Jugendlichen.

In einer sehr kleinen Klasse startete unsere jüngste Mannschaft, die 2. Jungen U13, und konnte die Klasse auf Platz 4 abschließen. Da unser Jugendtrainer möglichst vielen Kindern Spielpraxis ermöglichen wollte, kamen insgesamt neun SpielerInnen zum Einsatz und diese haben sich sehr gut geschlagen.

Nun heißt es abzuwarten, ob und wie die Rückrunde gespielt werden kann. Wir würden gerne weitermachen, wobei dies besonders auch für Jugendlichen wichtig wäre, und befürworten ganz klar die 2G-Regelung.

06.12.2021 Erneuter 9:0 der Zweiten

Im letzten Hinrundenspiel der Saison 2021/2022 gastierte die 2. Herren bei RW Moers. Zu diesem Spiel reiste die Mannschaft sogar mit sieben Spielern an. Diese wurden auch noch von den Spielern der vierten Mannschaft unterstützt, welche bereits um 16 Uhr die dritte Mannschaft von RW Moers bezwingen konnte.

Aus der Vergangenheit wusste man, dass es in Moers immer heiß hergeht und bis zum letzten Ball um die Punkte gekämpft wird. Jedoch hatten die Gastgeber erheblich personelle Probleme, so dass direkt drei Ersatzspieler aushelfen mussten. Vermeintlich deutlich gingen die Doppel mal wieder mit 3:0 an den TTC. Das Doppel Ackers/Nent mussten sich für ihren Sieg lang machen und konnten einen 0:2 Rückstand noch drehen.

Im Einzel ging es für Daniel Ackers direkt wieder über fünf Sätze. Am Ende dieses auf beiden Seiten hochklassig geführten Spiels konnte sich Daniel Ackers schließlich durchsetzen und gewann mit 3:2. In einem offenen Schlagabtausch und ebenfalls fünf Sätzen davon drei nach Verlängerung konnte sich Pascal Nent ebenfalls mit 3:2 durchsetzen. Damit hatte man wieder eine komfortable Führung erspielt und ging nun die stärker besetzten Paarkreuze.

Dort gelangen Mannschaftsführer Pascal Nabben und Marcel Driessen jeweils ein am Ende doch recht sicherer 3:1 Erfolg. Waldemar Frasek hatte seinen Gegner im vorgezogenen Einzel bereits 3:0 geschlagen, so dass nur noch das Spiel von Dominik Driessen ausstand. Bei einem 0:1 Rückstand und den ersten gespielten Bällen im zweiten Satz verlor der Gegner das Gleichgewicht und prallte gegen die Hallenwand. Leider verletzte er sich dabei am Kopf und musste das Spiel aufgeben, so dass mit dem 3:1 Erfolg nach Aufgabe erneut ein 9:0 Sieg eingefahren werden konnte.

Wir wünschen an dieser Stelle gute Besserung und hoffen, dass nichts Schlimmeres passiert ist!

Mit dem Sieg zum Abschluss der Hinrunde weist die zweite Mannschaft mit sechs Siegen und dementsprechend 12:0 Punkte eine absolut makellose Bilanz auf und ist damit Herbstmeister. Besonders erwähnenswert ist dabei auch die fulminante Doppel-Bilanz von 20:1 Doppeln.

Nach dieser maximal erfolgreichen Hinserie freut man sich auf eine hoffentlich stattfindende Rückrunde an deren Ende dann man sich dann vielleicht über noch Größeres für die nächste Saison freuen darf.

(P. Driessen)

29.11.2021 3.Herren: Erfolgreicher Hinrundenabschluss

Mit der Begegnung gegen den TTC Homberg 4 verabschiedete sich unsere 3. Mannschaft in die wohlverdiente Winterpause. Vom Papier ein klares Spiel, da man als noch Tabellenführer gegen den Tabellenvorletzten, der seine Punkte bisher auch nur durch ein Nichtantreten eines Gegners bekommen hatte, spielte.

Da unser Stammspieler Davis Alaerds nicht konnte, der Ersatzspieler Pascal Driessen kurzfristig erkrankte, machte man sich am Samstag kurzfristig auf die Suche nach einem Ersatz und fand ihn in unserem Jugendspieler Lukas Lenders (besten Dank für deinen kurzfristigen Einsatz). Ansonsten konnte man mit Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Jannik Bouten, Michael und Patricia Schramm den Stamm aufbieten.



Da der Sohn von Michael auch erkrankt war, musste er seine Spiele vorziehen und so ging er mit Heinz-Willi unüblich als Doppel 2 in das Spiel. Da dieses Spiel gegen Doppel 1 von Homberg klar gewonnen werden konnte und auch gleichzeitig unsere Youngster Jannik/Patricia als Doppel 1 in drei Sätzen gewannen, konnte wir 2:0 in Führung gehen. Das neue Doppel Matthias/Lukas kämpfte sich in das Spiel, musste sich aber nach 5 Sätzen geschlagen geben.

Durch souveräne Siege von Heinz-Willi, Matthias und Jannik ging man dann 5:1 in Führung, musste dann aber den Anschlusspunkt durch die Niederlage von Michael hinnehmen. Patricia brachte nach fünf Sätzen wieder die vier Punkte Führung auf den Spielbericht, ehe Lukas in seinem ersten Herrenspiel seinem Gegner gratulieren musste.

Durch Siege von Heinz-Willi und Matthias konnten wir auf 8:3 erhöhen, aber es wurde doch noch mal etwas enger, da Jannik (in fünf Sätzen) und Michael (in seinem vorgezogenen Spiel) verloren und Homberg so auf 8:5 herankam.

Aber Patricia bewies Nervenstärke, obwohl sie schon 0:5 im ersten Satz zurücklag, gewann sie diesen 13:11 und auch die nächsten beiden Sätze und so brachte sie unseren 9:5 Sieg ins Ziel.

Mit nunmehr 16:4 Punkten stehen wir zum Ende der Hinrunde wahrscheinlich auf dem zweiten Tabellenplatz. Hüls hat momentan noch einen Punkt weniger, aber nächstes Wochenende eine machbare Aufgaben und daher muss man davon ausgehen, dass sie die Herbstmeisterschaft „gewinnen“ werden (Herzlichen Glückwunsch). Wenn uns dies einer vor der Saison gesagt hätte, hätten wir es nicht geglaubt. Aus unserer Sicht ein tolles Ergebnis, welches momentan zu einem Aufstieg in die 1. Kreisklasse führen würde.

Mit Matthias (12:6 Siege), Jannik (11:6) und Patricia (9:5) spielten drei Spieler bei allen Einsätzen mit. Heinz-Willi (7:8) und Michael (7:6) brachten es auf acht Spiele, wobei Michael aufgrund einer Verletzung 2 x passen musste. David (6:0) brachte es auf die Hälfte der Spiele, allerdings spielte er auch zweimal Ersatz in der 2. Mannschaft. Zudem bedanken

wir uns bei den „Ersatzspielern“ Garvin Mageney (0:2), Daminik Driessen (1:1), Alexander Riedle (3:1), Henrik Sensen (3:0) und Lukas Lenders (0:1).

Ein tolles Ergebnis muss aber noch erwähnt werden: Heinz-Willi blieb bei alle Doppeleinsätzen ungeschlagen und konnte mit Michael (6:0) und Matthias (3:0) seinen Ruf als sichere Bank auf dieser wichtigen Doppelposition gerecht werden.

Ob es eine Rückrunde geben wird, wird sich in den nächsten Wochen entscheiden. Auf jeden Fall haben wir eine tolle Hinrunde gespielt und wir haben uns jetzt die Winterpause verdient.

(M. Richter)

24.11.2021 2.Herren gewinnt mit 9:0

Am vergangenen Samstag kam es zum Duell der Zweitvertretungen zwischen dem TTC Straelen/Wachtendonk II und TV Vennikel II.

Zum dritten Mal in dieser Saison erwischte die Zweite einen perfekten Start und ging mit drei Doppelerfolgen mit 3:0 in Führung. Die Partien im oberen Paarkreuz von Daniel Ackers und Mannschaftsführer Pascal Nabben konnten klar gewonnen werden, so dass die Führung auf 5:0 ausgebaut wurde.

Spätestens mit den beiden Erfolgen von Marcel Driessen und Waldemar Frasek in der Mitte war klar, dass in diesem Spiel nichts mehr anbrennen sollte. Dies bewahrheitete sich dann auch in den beiden letzten Partien des Abends, welche ebenfalls klar an den TTC gingen. Dominik und Pascal Driessen machten damit das 9:0 und den vierten Erfolg der zweiten Mannschaft perfekt.

Am nächsten Spieltag kommt es dann zum Spitzenspiel gegen die erste Mannschaft und ebenfalls verlustpunktfreien Spitzenreiter aus Vennikel. Auf Anfrage der Gäste hin wurde das Spiel auf die ungewöhnliche Mittagszeit um 14:30 vorverlegt.

(P. Driessen)

24.11.2021 AB SOFORT: 2-G BEIM TISCHTENNIS

Ab 24.11.2021: es gilt die 2-G-Regel!

Nach § 4 (2) Pkt. 3 und 4 der aktuellen Corona-Schutzverordnung dürfen nur noch immunisierte Personen an Sportveranstaltungen als Teilnehmer oder Zuschauer / Besucher teilnehmen. Immunisierte Personen sind vollständig geimpfte und genesene Personen. Ausgenommen von dieser Regel sind Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr. Sie benötigen auch keinen Testnachweis und keine Schulbescheinigung. Ebenfalls sind Personen ausgenommen, die aufgrund eines ärztlichen Attests nicht geimpft werden können. Sie müssen aber einen gültigen Test nachweisen.

Tests: Anerkannt werden können nur maximal 24 Stunden alte Antigen-Schnelltests (negatives Ergebnis) oder von einem anerkannten Labor bescheinigte höchstens 48 Stunden zurückliegende PCR-Tests mit negativem Ergebnis.

Was muss ich als Gastgeber einer Sportveranstaltung (Training, Wettkampf u.a.) beachten?

Personen, die an diesen Veranstaltungen teilnehmen wollen, müssen einen entsprechenden Nachweis vorlegen. Das ist inzwischen einfach möglich mit dem QR-Code auf den Smartphones, der über die kostenlose App des Robert-Koch-Instituts „CovPassCheck“ geprüft werden kann. Zur Feststellung der Identität kann auch „im Rahmen angemessener Stichproben ein Abgleich der Nachweise mit einem amtlichen Ausweispapier“ vorgenommen werden. Da die Gastgeber (Heimverein beim Training und Wettkampf) für die Einhaltung dieser Regeln zuständig sind haben nur sie die Verpflichtung, eine Kontrolle der Gäste vorzunehmen, natürlich auch bei den eigenen Vereinsmitgliedern/Mannschaftsmitgliedern. Kann ein Nachweis nicht erbracht werden, so ist dieser Person der Zutritt zur Sporthalle zu verwehren. Gastgebende Vereine sollten hier eine zuständige Person benennen, die die Kontrollen durchführt.

Maskenpflicht, Abstand

In der Corona-Schutzverordnung gilt als Grundsatz: „§ 2 (1) Jede in die Grundregeln des Infektionsschutzes einsichtsfähige Person ist verpflichtet, sich so zu verhalten, dass sie sich und andere keinen unangemessenen Infektionsgefahren aussetzt. Hierzu sind die allgemeinen Verhaltensregeln zu Abstand, Hygiene und Masken (sogenannte AHA-Regeln) möglichst umfassend in allen Lebensbereichen einzuhalten.“ In allen Innenräumen besteht eine Maskenpflicht. Auf das Tragen einer Maske kann nur verzichtet werden „während der Sportausübung, soweit dies für die Sportausübung erforderlich ist“, also nur beim Spielen am Tisch.

<https://nrw-tischtennis.de/test-nur-noch-24-stunden-gueltig>

14.11.2021 Jetzt hat es auch die dritte Herren erwischt

Es ist lange gut gegangen, aber im Auswärtsspiel gegen den TV Vorst musste die dritte Herren doch die erste Niederlage hinnehmen.

Fast in Normalbesetzung mit Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Jannik Bouten, Michael und Patricia Schramm und Alex Riedle (für David Alaerds) wollte man gerne weitere Punkte einfahren. Aufgrund des Sieges von Vorst gegen den Tabellenzweiten Hüls am letzten Wochenende wusste man, es wird sehr schwer. Zudem trat Vorst erstmalig mit den besten sechs Spielern an. Sie wollten es also wissen.

Unser Topdoppel Heinz-Willi/Michael blieb weiterhin ungeschlagen und konnte den erhofften Sieg einfahren, aber dann kam vorerst nichts mehr. Die anderen beiden Doppel gingen klar an Vorst. Matthias konnte gegen den zur Zeit besten Spieler der Klasse zwar den fünften Satz erzwingen, hat dort aber keine Chance. Und auch die folgenden Spiele wurde klar verloren.

Alex zeigte dann den erhofften Biss und konnte noch einen zweiten Punkt erspielen. Im fünften Satz 11:9 gewonnen - Nerven!. Das war es aber; die beiden folgenden Spiele wurde wieder klar verloren und so steht ein 2 : 9 auf dem Spielbericht. Allerdings muss gesagt werden, wenn Vorst regelmäßig in dieser Aufstellung spielt, wären sie erster Kandidat auf den Aufstieg.

Nächste Woche geht es nun gegen Hüls zum vorentscheidenden Spiel, wer Herbstmeister wird.

(M. Richter)

09.11.2021 Erfolgreiche Jugendarbeit beim TTC

In der NRW Liga startet in dieser Saison unsere 1. Jungen U18 Mannschaft. Dies ist die höchste Liga, in der je eine Mannschaft des TTC Straelen/Wachtendonk angetreten ist. Da wir aber alleine ein so „großes“ Projekt nicht starten konnten, haben wir mit Marvin Krakau, ursprünglich vom SC BW Mülhausen, und Jan Sillekens, vom TSV Nieukerk, zwei starke Spieler von befreundeten Vereinen finden können. Dazu kommen unsere eigenen hoffnungsvollen Talente Sina Meens und Jannik Bouten. Momentan steht man zwar mit nur einem Punkt im unteren Teil der Tabelle, spielt in den beiden noch kommenden Spielen aber gegen die direkten Tabellennachbarn und rechnet sich da große Chancen aus. Eigentlich konnte auch ein Spiel gewonnen werden, aber da diese Mannschaft in der Zwischenzeit zurückgezogen wurde, findet man diesen Erfolg nicht in der Tabelle. Dennoch war das Erfolgserlebnis gut für die Stimmung.



Nach fünf Siegen aus fünf Spielen steht unsere zweite Mannschaft ganz oben an der Spitze der Tabelle. Mit dem bisher ungeschlagenen Aaron Zanders (10:0), Ole Amann (8:2), Erik

Jansen (3:1) und Lukas Lenders (5:3) stellt man eine sehr stabile Mannschaft. Zudem konnten noch die Ersatzspieler wie Till Schmeißer, Tony Kuhnen und Manuel Bloch einen guten Anteil zu diesem tollen Start beitragen. Da in dieser Klasse die ersten drei Mannschaften aufsteigen, steht ebendieser bereits fest. Nur noch das Nachbarschaftsduell gegen die zweitplatzierte Mannschaft vom TSV Nieukerk steht noch an.

Unsere dritte Jungen U 18 steht mit 8:8 Punkten im Mittelfeld der Klasse und die restlichen drei Spiele werden entscheiden in welche Richtung es geht. Diese Spiele finden gegen die aktuellen Tabellennachbarn statt und man kann auf noch einige Punkte hoffen. Mit Till Schmeißer, Philip Müller, Julian Perpeet, Manuel Bloch, Amaryllis Reuter und Dawid Janiak ist die Mannschaft so aufgestellt, dass jeder zu seinen Einsätzen kommt.

In einer sehr engen und ausgeglichenen Klasse spielen unsere jüngsten TTC-Cracks. Nach fünf Spielen steht man mit 11:9 Punkten genau in der Mitte der Klasse und hofft, dass man in den letzten Spielen noch etwas nach oben klettern kann. Mit Tony Kuhnen (10:0), Leo Sieben, Luis Trienekens, Jonas Bellingröhr, Julia Druyen, Jure Slooten, Marco Thiesen und Fabian Frasek ist die Mannschaft so aufgestellt, dass auch immer wieder Ersatzgestellungen an höhere/ältere Mannschaft eingeplant und kompensiert werden können.

Unser Jugendwart Michael Schramm zeigt sich mit der aktuellen Entwicklung sehr zufrieden und hofft, dass die Spieler*Innen den nächsten Schritt in der Rückrunde machen können. Besonders hervorzuheben ist, dass wir aufgrund der Corona-Pandemie keine Abgänge zu verzeichnen haben. Schade ist allerdings, dass sehr viele Vereine auf Jugendarbeit nicht mehr setzen und es dadurch immer weniger Mannschaften in diesen Klassen gibt, aber bei uns ist jede(r) Jugendliche(r) immer willkommen.

(M. Richter)

07.11.2021 Zwei Siege und zwei Niederlagen im Herrenbereich

Am vergangenen Samstag war unsere Halle wieder gut gefüllt, denn vier Mannschaften hatten gleichzeitig Heimspiel.

Unsere erste Mannschaft hatte das wohl schwerste Spiel, denn man erwartete den Klassenprimus vom DJK VfL Willich, die erst einen Punkt abgegeben haben. In der Stammbesetzung mit Noah Botschen, Philip van Geelen, Torsten Laufenberg, Christian Bouten, Wolfgang Thissen und Pascal Nent wollte man dennoch versuchen, den Gegner zu ärgern. Klappte aber zunächst nicht so, denn alle drei Doppel wurden verloren. Aber durch Siege von Noah, Philip, Torsten (2 x) und Wolfgang wurden dennoch beachtliche fünf Siege einfahren und man konnte sich damit sehr beachtlich schlagen. Jetzt kommen für unsere erste Herren aber die Wochen der Wahrheit, da man nun in den nächsten drei Spielen endlich die direkten Gegner zum Klassenerhalt erwartet.

Unsere zweite Herren hatte stattdessen mit dem GSV Moers 4 den Tabellenletzten zu Gast und es wurde das erwartete klare Spiel. Die Stammspieler Daniel Ackers, Pascal Nabben, die Brüder Marcel, Dominik und Pascal Driessen wurden vom Ersatzspieler aus der dritten Mannschaft David Alaerds ergänzt. Nach lediglich zwei verlorenen Einzeln konnte das Spiel 9:2 gewonnen werden und so steht man jetzt mit 6:0 Punkten vorerst an der Tabellenspitze.

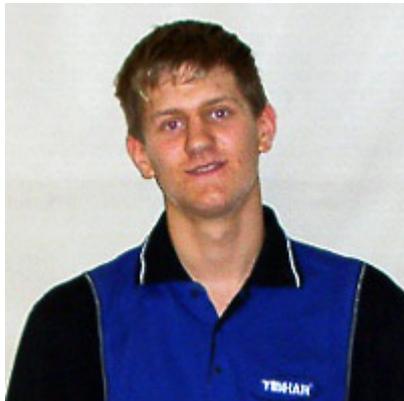
Das nächste Spiel findet erst in zwei Wochen gegen das zweite Tabellenschlusslicht TV Vennikel statt.

Beim Spiel der dritten Herren hieß es dann sogar bereits vor dem Spiel Tabellenführer gegen Tabellenschlusslicht, denn man empfing die fünfte Mannschaft vom GSV Moers. Aufgrund der Verletzung von Michael Schramm und der Ersatzstellung von David Alaerds in der zweiten Herren, spielten Alex Riedle und Henrik Sensen neben den Stammspielern Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Jannik Bouten und Patricia Schramm mit. Nach nur einer Niederlage in einem Einzel endete das Spiel erwartungsgemäß 9:1. Nächste Woche geht es nun zum TV Vorst, die an diesem Wochenende überraschend den Tabellenzweiten aus Hüls geschlagen haben und bei denen zudem der Topspieler dieser Klasse an Platte Eins spielt. Eine harte Aufgabe.

Unsere fünfte Mannschaft kam in der Aufstellung Kevin Pasch, Pascal Impekhoven, Max Fongern und Fabian Eberwein leider 1:9 gegen die siebte Mannschaft vom SV BR Forstwald unter die Rädern. Lediglich das erste Doppel mit Kevin und Pascal konnte man gewinnen, aber so kann immerhin gesagt werden, wir haben zum Beginn des Spiels geführt. Das nächste Spiel findet am kommenden Samstag gegen den Tabellenzweiten TV Traar statt.

(M. Richter)

06.11.2021 Vor 15 Jahren verstarb unser Mitglied Pierre Verbeek



* 1. Februar 1987 + 6. November 2006

Nach viel zu wenigen Jahren verlieren wir nicht nur einen Spieler, sondern auch einen guten Freund.

Mit Deiner selbstlosen Hilfsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Deiner besonderen Lebensfreude - so behalten wir Dich in Erinnerung

Dein TTC Straelen/Wachtendonk

(unsere damalige Anzeige)

01.11.2021 Wahnsinn bei der dritten Herren

Zu der ungewohnten Anschlagzeit Sonntag, 11:00 Uhr (und froh, dass es aufgrund der Uhrumstellung eine Stunde mehr Schlaf gegeben hat), traf man sich zum Spiel gegen die erste Mannschaft vom TTC BW Krefeld.

Aufgrund der Ausfälle von Michael Schramm und David Alaerds musste man die erfolgreiche Mannschaft etwas verändern. Zu den Stammspielern Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Jannik Bouten und Patricia Schramm kamen noch Dominik Driessen und Alex Riedle hinzu.

Und es wurde ein Spiel, was man nicht sehr häufig erlebt.

Nach den Doppeln standen wir ungewohnt zurück, denn nur das neuformierte Spitzendoppel Heinz-Willi/Matthias konnte einen Punkt einfahren. Und da auch Heinz-Willi und Matthias ihre ersten Spiele verloren, stand man bereits 1:4 hinten. Jannik lag dann auch schon 0:2 im Hintertreffen, konnte sich aber nochmal "aufraffen" und gewann in fünf Sätzen. Dominik musste nach großem Kampf auch in den fünften Satz, verlor hier aber. Da auch Alex verlor, lagen wir bereits 2:6 hinten. Während Pati in ihrem ersten Spiel war, verlor Heinz-Willi bereits sein zweites und so hieß es 2:7 und es sah nicht sehr gut für uns aus.

Nun sollte aber unsere Zeit kommen: Pati, Matthias und Dominik gewannen jeweils 3:1 und es kam Hoffnung auf. Jannik gewann 3:0 und man lag plötzlich nur noch 6:7 hinten. Pati sorgte mit einem 3:1-Erfolg für den Ausgleich und so gingen Alex und das Schlusddoppel an die Platte. Im zweiten Satz vom Schlusddoppel hörte man plötzlich Matthias jubeln, ein sicheres Zeichen, dass an der Nachbarplatte Alex 3:1 gewonnen hatte. Nun konnte man sich ganz auf das Doppel konzentrieren und zeigte eine bärenstarke Leistung. Mit einem ungefährdeten Dreisatzsieg holte man sensationell noch den neunten Punkt und dieses Spiel trotz des hohen Rückstandes noch. Wahnsinn! Die dritte Mannschaft ist wirklich erst besiegt, wenn der Spielbericht unterschrieben ist.

Nächsten Samstag kommt nun der Tabellenletzte GSV Moers 5 nach Straelen, aber man weiß, dass man keinen Gegner unterschätzen darf.

(M. Richter)

31.10.2021 Klarer Erfolg der zweiten Herren

Da die dritte Mannschaft vom GSV Moers leider zurückgezogen wurde, fuhr nun unsere zweite Herren zum offiziell erst zweiten Spiel am vergangenen Samstag zur Drittvertretung des SC BW Mülhausen. Am ersten Spieltag hatte man gegen GSV Moers 3 noch 9:1 gewonnen, aber dieses Ergebnis wurde aus der Tabelle gestrichen und so stehen lediglich noch sieben Mannschaften in der 1. Kreisklasse an der Platte. Sehr sehr schade.

Mit den Stammspielern Daniel Ackers, Pascal Nabben, den Driessens (Marcel, Dominik und Pascal) und dem Ersatzspieler Matthias Richter (Waldemar Frasek fiel kurzfristig aus) wollte man versuchen, die Punkte aus Mülhausen zu "entführen".

Und es begann richtig gut. Das neue Doppel Zwei mit Daniel und Matthias konnte in drei Sätzen das Spitzendoppel des Gegners schlagen, gleichzeitig gewann auch unser Topdoppel Pascal Nabben/Marcel Driessen und so führte man schon 2:0. Dominik und Pascal Driessen fanden leider nicht zu ihrem Spiel und gaben so einen Punkt ab. Das dies der einzige und auch letzte Punkt für Mülhausen war, konnte zu diesem Zeitpunkt noch keiner ahnen.

Nun kam die große Stunde von Pascal Nabben. Er lag gegen den Mülhausener Spitzenspieler bereits 0:2 hinten, konnte dann die beiden folgenden Sätze zu 11 bzw. 10 gewinnen und setzte sich großartig im fünften Satz letztendlich durch. Schneller machten dies Daniel und Matthias, die beide 3:0 gewannen. Marcel musste immerhin einen Satz abgeben, während Pascal D. es wieder spannend machte, aber trotzdem in drei Sätzen gewann. Jeder Satz konnte 12:10 gewonnen werden. Souverän!

Dominik musste unsere Nerven aber noch etwas in Anspruch nehmen und lag schnell 0:2 hinten, aber auch er kämpfte sich aus dem Tal und gewann die folgenden drei Sätze. Da gleichzeitig auch Daniel in drei Sätzen gewann, lautete das überraschende Endergebnis 9:1 für uns. Zu einem besonderen Moment wurden die beiden letzten Matchbälle, da sie genau gleichzeitig von Dominik und Daniel gewonnen wurden.

Nun steht man mit 4:0 Punkten in der Mitte der Tabelle. Am nächsten Samstag kommt die vierte Mannschaft vom GSV Moers nach Straelen und dann wird versucht, die nächsten Punkte zu erspielen.

(M.Richter)

30.11.2021 Erfolge für Annika und Sina Meens

Wachtendonkerinnen Annika und Sina Meens in Westdeutschland „auf dem Treppchen“

- Annika Meens spielt erstmalig beim Bundesranglistenturnier-
- Sina Meens wird erneut Bezirksmeisterin und fährt zu den „Westdeutschen“-

Den Wachtendonker Geschwistern Annika und Sina Meens gelang in dieser Tischtennis-Spielzeit der perfekte Saisonstart bei den Qualifikationsturnieren des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes zum Bundesranglistenturnier der Mädchen U 15 (Sina) und Mädchen U 18 (Annika), die im westfälischen Büren ausgetragen wurden. Mit ihren dritten Plätzen landeten beide bei der Siegerehrung auf dem „Treppchen“. Einige Zeit war nicht klar, ob die dritten Plätze zur Qualifikation für die Teilnahme an den Ranglistenspielen auf Bundesebene reichen würden. Im Oktober kam dann für Annika die erhoffte Nachricht von den Verbandstrainern, bei denen sie schon eine Reihe von Jahren im Leistungszentrum in Düsseldorf trainiert: Annika hat den Sprung zum Turnier der Besten in Deutschland geschafft.



Annika Meens



Sina Meens

Mit ihrer Teilnahme auf Bundesebene ist Annika gleichzeitig von den Meisterschaften im Tischtennis-Bezirk Düsseldorf freigestellt und automatisch für die diesjährigen Westdeutschen Meisterschaften der Mädchen U 18 qualifiziert, die im Dezember stattfinden.

Weniger „Glück“ hatte Sina in ihrer Altersklasse, da der westdeutsche Verband nur die beiden Erstplatzierten zum Bundesranglistenturnier melden konnte. Während Annika jetzt im November auf deutscher Ebene in Göttingen spielt, war Sina schon wieder bei den Meisterschaften des Bezirks Düsseldorf am Tisch, um sich eines der begehrten Tickets für die NRW-Meisterschaften der Mädchen U 15 zu sichern, was ihr in großartiger Weise gelang. Wie in den Vorjahren, war sie bei den Bezirksmeisterschaften in Wuppertal in ihrer Altersklasse die erfolgreichste Spielerin, diesmal mit Gold im Einzel und einer Silbermedaille im Doppel. Auch Sina qualifizierte sich damit souverän für die Westdeutschen Meisterschaften in ihrer Altersklasse, die Anfang des Jahres 2022 ausgetragen werden.

(O. Weber)

25.10.2021 1. Herren: Ein Punkt gewonnen, ein Punkt verloren.

Am vergangenen Samstag kam es zur Nachholpartei gegen die dritte Herren des Anrather TK RW und es entwickelte sich sofort eine spannende Begegnung.

Nach Siegen von unserem Doppel Eins Noah Botschen/Tosten Laufenberg (nach fünf Sätzen) und Doppel Drei Christian Bouten/Pascal Nent (3:0) und der Niederlage von Doppel Zwei Philip van Geelen/Wolfgang Thissen ging man mit 2:1 in Führung. Ein ungewohntes Gefühl, denn normalerweise liegt man hier häufig hinten.

Durch eine souveräne Leistung konnte Noah (3:0) die Führung ausbauen, während Philip trotz Matchbällen im vierten Satz seinem Gegner den Sieg überlassen musste. Jetzt lief es aber. Torsten (3:1), Christian (3:1) und Wolfgang (3:0) schraubten die Führung auf 6:2.

Da Pascal (0:3) und Noah (1:3) ihre Spiele verloren, kam Anrath wieder es heran. Philip sorgte durch einen 3:1-Sieg wieder für eine etwas größere Führung. Torsten musste leider sein nächstes Spiel verlieren (1:3), während Christian den achten Punkt für das sichere Unentschieden holte (3:1). Nun ging es mit einer 8:5 Führung in die letzten Spiele.

Wolfgang hatte leider keine Chance und verlor zu schnell. Doch die beiden letzten Spiele boten Hochspannung, denn sie gingen beide über fünf Sätze, aber beide leider mit dem schlechteren Ende für uns. Während Pascal 9:11 verloren, lag unser Doppel Noah/Torsten sogar noch 8:6 im Entscheidungssatz vorne, konnte dann aber keinen Punkt mehr machen. So blieb es leider nur bei dem einen Punkt für unsere erste Herren.

Warum heißt die Überschrift aber „ein Punkt gewonnen und einer verloren“? Wenn vor dem Spiel jemand gesagt hätte, dass unsere Erste gegen den Tabellenzweiten Anrath einen Punkt holt, hätte man ihn sofort genommen, also ein Punkt gewonnen. Aber nach einer 3 bzw. 4-Punkte-Führung hätte man auch gerne gewonnen – ein Punkt verloren.

Nächsten Samstag geht es den TSV Krefeld-Bockum III um die nächsten Punkte.

(M. Richter)

23.10.2021 TTC mit einer Gruppe bei den Deutschen Tischtennis-Meisterschaften in Bremen

Die Deutschen Einzelmeisterschaften im Tischtennis der Damen und Herren fanden in diesem Jahr in Bremen statt. Wie seit vielen Jahren war eine Gruppe des TTC Straelen/Wachtendonk wieder mit dabei. Die TTCler kehrten aber mit einer Portion Enttäuschung an den Niederrhein zurück.

Die Nationalspieler und Medaillengewinner geben sich nicht mehr die Ehre, sie hatten Besseres vor. Der Modus der Meisterschaften wurde zudem so geändert, dass die Vorrunden am Freitag abend entfallen, bei denen auch Lokalmatadore und Außenseiter sich ins Hauptfeld spielen konnten. So war es dann kein Wunder, dass sich maximal 300 Zuschauer im weiten Rund verloren, die bereit war, Samstag und Sonntag jeweils 32,50 € Eintritt zu bezahlen.

Vor diesem Hintergrund blieben sportliche Höhepunkte Mangelware und Stimmung in der Halle kam nicht auf. Das Geschehen spiegelte sich auch im Umfeld wider: Waren in früheren Jahren zahlreiche Ausrüster mit ihren Ständen und Angeboten an Aktivitäten für Erwachsene und Kinder vertreten, hatte jetzt kein einziger den Weg in die Halle nach Bremen gefunden.

Positiv stach an beiden Tagen heraus, dass der Veranstalter sich bei der Präsentation der Spiele und der Spieler etwas einfallen ließ und damit auch der zweiten Reihe der Tischtennis-Nationalspieler und –spielerinnen den verdienten Respekt erwies.

Und natürlich sorgten die TTCler selbst dafür, dass es ein Wochenende mit Gemeinschaftserlebnis wurde. Eigentlich sollte es aber um mehr gehen.



Die Fangruppe des TTC Straelen/Wachtendonk bei den Deutschen Meisterschaften in Bremen

Hintere Reihe von links nach rechts: Dominik Driessen, Pascal Nabben, Kevin Pasch, Noah Botschen, Torsten Laufenberg, Pascal Driessen

vordere Reihe: Tim Slooten, Marcel Driessen, Fynn Stoever

(O. Weber)

10.10.2021 Nächster Erfolg der dritten Herren

Am Samstag, 09.10.2021 kam die auch sehr gut gestartete zweite Mannschaft von RW Moers in unsere Straelener Sporthalle und man rechnete mit einem sehr engen und spannenden Spiel. Dass es aber so klar endete, da hätte keiner auch nur einen Euro drauf gewettet.

Mit unserer Normalbesetzung Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Jannik Bouten, Michael und Patricia Schramm sowie David Alaerds versuchten wir die Punkte wieder in Straelen zu halten.

Unser Top-Doppel Heinz-Willi/Michael zeigte gleich wohin der Weg gehen sollte und gewann in vier Sätzen. Mit einer Bilanz von 4:0 ist dieses Doppel eine sichere Bank für uns. Aber auch die beiden anderen Doppel Matthias/David (3:1) und Jannik/Pati (3:0) konnten die Spiele gewinnen und so stand es überraschend 3:0 vor Beginn der Einzel.

Jetzt entwickelten sich hochspannende Spiele im oberen Paarkreuz. Beim Spiel von Heinz-Willi wechselte man sich mit dem Satzgewinn immer ab und so ging es folgerichtig in den fünften Satz, in dem Heinz-Willi schnell klar hinten lag. Aber... wir sind erst geschlagen, wenn das Spiel als verloren auf dem Spielbericht steht. Unsere Nummer Eins kam wieder zurück und konnte den Satz noch 13:11 gewinnen. Auch bei unserer Nummer Zwei Matthias entwickelte sich ein enges Spiel, wobei es erst nicht danach aussah, denn Matthias führte schon 2:0. Aber auch hier ging es in den fünften Satz, der dann aber 11:7 gewonnen werden konnte.

Jannik musste dann mal keine fünf Sätze spielen und gewann sein Spiel im vierten Satz. Aber nun kamen unsere beiden Schramms und hier hieß es wieder: Wir gehen in den fünften Satz. Michael und Pati zeigten aber auch wieder Ihre Nervenstärke und gewannen beide 11:4 und so stand es schon 8:0 für uns. David versuchte nun den Siegpunkt für uns zu erreichen, musste aber den ersten Satz knapp abgeben. In der Pause schienen ihm die richtigen Tipps gegeben worden zu sein, denn den zweiten Satz konnte er überragend 11:1 gewinnen. Er ließ auch nicht mehr nach und erspielte nach vier Sätzen den neunten und damit den Siegpunkt für uns.

Wie schon eingangs geschrieben, hätten wir mit so einem Ergebnis nie gerechnet. Nun geht es zuerst in die Herbstferien. Das nächste Spiel findet dann am Sonntag, 31.10. bei BW Krefeld statt.

(M. Richter)

Fakten für die Statistiker: Von bisher 61 Spielen gingen 24 (39,3 %) in den fünften Satz, von denen man 17 gewinnen konnte. Von den verlorenen sieben Spielen, hat man allerdings im ersten Spiel (beim 9:4 Sieg gegen Mülhausen) vier verloren. Die dritten Mannschaft beweist also ihre Nervenstärke!

04.10.2021 Erster Saisonsieg für die 1. Mannschaft gelingt beim SV Walbeck

Kein Punkt in der Tabelle nach den ersten drei Spieltagen, das war nicht der erwartete Neubeginn des TTC Straelen/Wachtendonk in der Herren-Bezirksklasse nach der Corona-

Pause. „In allen Spielen hatten wir trotzdem Siegchancen“ sagt Vorsitzender Christian Bouten, „aber in entscheidenden Momenten waren die Gegner cleverer“.

Am vierten Spieltag nun platzte der Knoten mit einem 9:4-Auswärtserfolg im Lokalduell beim SV Walbeck. Zunächst aber begann der SV Walbeck in den Doppeln mit einer 2:0-Führung durch die Paarungen Rogge/Sommer und Werland/Basten. Damit schien sich das Drama der Vorwoche zu wiederholen, als man in der Straelener Halle gegen den TTC Geldern-Veert 7:5 Einzelsiege erspielte, durch den Verlust aller vier Doppel jedoch mit 7:9 unterlegen war. In Walbeck konnte das dritte Doppel Nent/Bouten für den TTC zum 1:2 verkürzen und sorgte dafür, dass der Rückstand nicht zu groß wurde. Es folgte im oberen Paarkreuz eine erneute Galavorstellung der jungen Straelener Noah Botschen und Philip van Geelen, die gegen die Walbecker Routiniers groß aufspielten und wie bereits gegen Geldern an der Spitze alle vier Einzel gewannen.

Im mittleren Paarkreuz war mit Hejo Basten und Hubert Werland ein Walbecker Übergewicht erwartet worden. Aber der 10-fache Straelener Stadtmeister Basten erwischte gegen seinen früheren Verein nicht den besten Tag und musste sowohl Torsten Laufenberg als auch Christian Bouten zum Sieg gratulieren. Nur Werland gelang hier ein Sieg gegen Laufenberg. Auf den Positionen 5 und 6 zeigte Felix Hendrix gute Nerven bei seinem Erfolg gegen Pascal Nent, bevor Vater Ralf Hendrix gegen Wolfgang Thissen nur zwei Sätze knapp gestalten konnte, dann aber den letzten Satz deutlich abgeben musste.

Für die Straelener war es der wichtige erste Sieg auf dem Weg zum Klassenerhalt, der SV Walbeck verabschiedet sich bei einem ausgeglichenen Punktekonto im sicheren Mittelfeld in die Herbstferien-Pause.



Foto: Der SV Walbeck (schwarz-grüne Trikots) und der TTC Straelen/Wachtendonk (blaue Trikots) lieferten sich ein spannendes Spiel mit dem besseren Ende für die Gäste. Von links: Vordere Reihe knieend: Felix Hendrix, Ralf Hendrix, Christian Bouten, Noah

Botschen Mittlere Reihe: Ludwig Rogge, Hans-Gerd Sommer, Pascal Nent, Philip van Geelen, Torsten Laufenberg

Hintere Reihe: Hubert Werland, Hermann-Josef Basten, Wolfgang Thissen

(O. Weber)

04.10.2021 3. Herren gewinnt auch bei TS Krefeld 2 mit 9-5

Ohne die etatmäßige Nummer 1 Heinz-Willi Hüsken reiste man nach Krefeld zum ebenfalls bis dato verlustpunktfreien Konkurrenten aus der Seidenstadt. Nachdem beide Anfangsdoppel (dabei eine knappe 2-3 Satzniederlage von Pati/Jannik) verloren gingen, sah es zunächst auch im Doppel Henrik und Michael nicht gut aus. Die ersten beiden Sätze gingen verloren und auch im dritten Satz lag man bereits mit 2-6 hinten. Eine Auszeit folgte in der man sich nochmal besann und festlegte jetzt auf Teufel komm heraus in den Angriff über zu gehen. Was folgte war die Wende und so konnte man den 1-2 Anschluss und Motivation für die Mannschaft erringen.

In einem heiß umkämpften und von Emotionen geprägten Spiel konnte Matthias weiter auf zwischenzeitlich 2-3 verkürzen. Michael und Patricia „Pati“ Schramm brachten die erstmalige Führung zum 4-3 und der bis heute ungeschlagene David konnte einen 0-2 Satzrückstand in einen Sieg umwandeln. Ebenso holte unsere Ersatzverstärkung Henrik einen klaren 3-0 und somit die Gesamtführung von 6-3. Im oberen Paarkreuz konnte Jannik dann mehr als überzeugen und holte den wichtigen Punkt zum 7-3. Matthias mittlerweile eine Bank im oberen Paarkreuz erhöhte auf 8-3. Anschließend musste Michael nach 2-0 Satzführung seine erste Saisonniederlage einstecken. Auch Pati ereilte das gleiche Schicksal, der ersten Saisonniederlage. Aber letztendlich machte David den Sack zu und am Ende hieß es wieder mal: Sieg für die Dritte.

Mit 8-0 Punkten bleibt man als einziges Team der Liga noch Verlustpunktfrei und erwartet am kommenden Wochenende die Zweitvertretung von RW Moers, die sich ebenfalls in der oberen Tabellenhälfte festgesetzt hat.

(M. Schramm)

02.10.2021 Erster Saisonsieg der Ersten

Nachdem der Saisonstart für unsere erste Mannschaft mit drei Niederlagen mehr als dürftig blieb, durfte am Freitag, 01.10. nun endlich mal wieder nach langer Zeit unser direkter Nachbar, der SV Walbeck, der mit einem Sieg und zwei Unentschieden gestartet ist, besucht werden.

Mit Bestbesetzung, d.h. Noah Botschen, Philip van Geelen, Torsten Laufenberg, Christian Bouten, Wolfgang Thissen und Pascal Nent ging es in die Partie.

Nachdem die beiden ersten Doppel verloren gingen, wurde man schon wieder etwas nervös, denn in der Vorwoche gegen Geldern-Veert verlor man alle vier Doppel. Aber diesmal kam es

nicht so schlimm, denn Christian und Pascal konnten ihr Spiel gewinnen und so ging man nur mit einem 1 : 2 Rückstand in die Einzel. Jetzt drehte unsere Erste aber endlich mal auf und ging durch Siege von Noah, Philip, Christian (jeweils 3 : 0) und Torsten (3 : 1) mit 5 : 2 in Führung. Pascal musste dann leider seinem Gegner gratulieren, aber Wolfgang stellte den alten Abstand wieder her. So hieß es zum Ende der ersten Einzelrunde 6 : 3 für uns.



Da Noah und Philip ihre Spiele gewannen, konnte bereits der erste Saisonpunkt eingetütet werden. Während Torsten seinem Gegner klar unterlag, sorgte nun unser Vereinsvorsitzender Christian für den umjubelten Siegpunkt. Endlich der erste Sieg.

Beim Spiel der letzten Woche gegen Geldern-Veert merkte man, wie lange wir nicht mehr gegen diesen Gegner gespielt hatten. Eigentlich alles unbekannte Namen. Dies war diesmal nicht so. So war z.B. der Stammgast unserer jährlichen Stadtmeisterschaften Hermann-Josef Basten auch am Start.

Aufgrund der Herbstferien findet das nächste Spiel erst am 23.10. gegen Anrath statt. Dann wird versucht, die nächsten Punkte zu erkämpfen.

(M. Richter)

26.09.2021 3. Herren: Weiterhin verlustpunktfrei

Auch nach dem dritten Spieltag steht die dritte Mannschaft unseres TTC verlustpunktfrei an der Tabellenspitze, obwohl dies nicht so zu erwarten war. Gegner war am vergangenen Samstag der vormalige Spitzenreiter und einer der Aufstiegsfavoriten, die zweite Mannschaft des TV Traar.

Eine Veränderung mussten wir in der Aufstellung vornehmen, da David Alaerds in der zweiten Herren Ersatz spielen musste. So kam Henrik Sensen aus der vierten Mannschaft zu seinem ersten Einsatz bei uns. Die restliche Mannschaft bestand aus den bekannten Namen Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Jannik Bouten, Michael und Patricia Schramm.

Nun zum Spiel, welches wie so üblich bei uns begann: Mit einer 2 zu 1 Führung nach den Doppeln. Heinz-Willi/Michael und die beiden Youngster Jannik/Patricia konnten ihre Spiele gewinnen. Keine Chance gegen das gegnerische Spitzendoppel hatten stattdessen Matthias/Henrik.

Die Führung konnte sogar mehr als überraschend noch ausgebaut werden, denn Heinz-Willi gewann sein erstes Spiel gegen seinen sehr starken Gegenspieler. Nach einer Niederlage von Matthias konnten wir uns dann durch Siege von Jannik (3:2), Michael, Patricia (je 3:1) und Henrik (3:0) auf 7 : 2 absetzen. Nach den erwarteten Niederlagen im oberen Paarkreuz witterten unsere Gegner noch einmal Morgenluft. Da zudem auch Jannik gegen seinen Gegner bereits 0:2 und sehr hoch im dritten Satz zurücklag, wurden wir etwas nervös. Doch Jannik konnte das Spiel noch drehen und ist damit unser 5-Satz-König. Bei seinen sechs Spielen ging er bereits 5 Mal in den Entscheidungssatz und gewann drei davon. Gleichzeitig kämpfte Michael nun um den entscheidenden letzten Punkt und gewann sein Spiel auch mit 3 : 1 Sätzen.

Somit stand unter dem Spielbericht ein sehr überraschendes und für uns sehr erfreuliches Ergebnis von 9 : 4. Damit können wir nun von der Tabellenspitze grüßen und fahren nächsten Samstag zum ebenfalls noch verlustpunktfreien Gegner vom TS Krefeld. Wobei Krefeld erst zwei Spiele ausgetragen hat. Uns erwartet also wieder ein interessantes und spannendes Spiel. Wir werden uns sicherlich so teuer wie es geht verkaufen.

(M. Richter)

15.09.2021 3. Herren: Gelungener Saisonstart

Zum ersten Auswärtsspiel in der neuen Saison fuhr man zu den Sportfreunden vom SV BR Forstwald mit der gleichen Aufstellung wie schon im ersten erfolgreichen Spiel.

Unser Spitzendoppel (Heinz-Willi Hüsken/Michael Schramm) zeigte wieder eindrucksvoll, warum dieses Duo an Position Eins spielt und gewann locker in drei Sätzen. Das neuformierte Doppel Zwei mit Matthias Richter und Davis Alaerds hatte nach der knappen Niederlage im Auftakt einiges gutzumachen und ging auch wieder über die komplette Distanz. Diesmal aber mit dem besseren Ende (12:10 Sieg im 5. Satz). Unsere Youngster Jannik Bouten und Patricia

Schramm hatten leider im fünften Satz das Nachsehen und so gingen wir mit einer 2 : 1 Führung aus den Doppeln.

Matthias baute mit einem 3 : 1 Sieg die Führung aus, wahren Heinz-Willi leider seinem Gegner gratulieren musste. Nach jeweils 3 : 0 Siegen von Michael, Jannik und David stand man bereits 6 : 2 in Führung.

Forstwald meinte nun aber, sie müssten sich jetzt doch nochmal wehren. Während Patricia sich in den fünften Satz kämpfte, verlor Heinz-Willi leider 1 : 3. Allerdings konnte Pati durch einen beherzten fünften Satz das Aufbäumen unseres Gegners gleich wieder im Keim ersticken. Unser Spieler für den achten Punkt, also zur Sicherung des Unentschiedens, scheint Matthias zu sein. Auch sein zweites Spiel gewann er 3 : 1.

Den letzten Punkt wollte diesmal unser 15jähriger Jannik im Generationenduell erringen. Diese Altersunterschiede gibt es wahrscheinlich nur im Tischtennis. Das Spiel ging hin und her (8:11/11:8/10:12/11:9 – aus unserer Sicht); im letzten Satz konnte sich Jannik dann relativ beruhigend absetzen und gewann das Spiel mit 11 : 4 und sorgte damit für den neunten und damit dem Siegpunkt.

Mit nun zwei Siegen und damit 4 : 0 Punkten kann man den Start als sehr gelungen und erfolgreich ansehen. Zum nächsten Spiel am Samstag, 25.09. kommt nun einer der ganz großen Aufstiegsfavoriten, der TV Traar in unsere Halle. Dann wird wieder alles von uns gefordert, aber wir können die Aufgabe mit Selbstvertrauen angehen.

(M. Richter)

12.09.2021 Nachwuchs-Kreismeisterschaften 2021

Nach langer Zeit wieder eine Tischtennis-Meisterschaft für die Jugend

An zwei Standorten fanden die Jugendmeisterschaften des Tischtennis-Kreises Krefeld und damit eine erste Meisterschaft nach langer Corona-Pause statt: Beim Anrather TK und in der Halle der Grundschule Straelen mit dem Ausrichter TTC Straelen/Wachtendonk.

In der Straelener Halle nahmen 30 Teilnehmer den Kampf um die Kreistitel und die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften im Bezirk Düsseldorf auf, wobei allerdings immer noch eine Einschränkung galt. Es gab nur die Wettbewerbe im Einzel, die Doppel durften nicht gespielt werden.

Nicht ausgespielt wurden auch die Wettbewerbe der Mädchen. Alle gemeldeten Mädchen qualifizierten sich sofort für die Bezirksmeisterschaften, da die Anzahl genau der Quote von Plätzen entsprach, die dem Kreis Krefeld auf der höheren Ebene zusteht.

Mit dem TSV Nieukerk und dem TTC Straelen/Wachtendonk gehören zwei Vereine des Gelderlandes dem Tischtennis-Kreis Krefeld an. Die Übersicht über die Ergebnisse zeigt, dass sich beide unter den über 30 Vereinen des Kreises im Nachwuchsbereich gut behaupten. Die

Bezirksmeisterschaften der Nachwuchsklassen im Bezirk Düsseldorf finden am Wochenende 23. und 24. Oktober in Wuppertal statt

[Einen Bericht und die Siegerlisten gibt es hier.](#)



Die Sieger der U18-Klasse. Auf der rechten Seite Marvin Krakau (2. Platz)



Die Sieger der U13-Klasse mit den Organisatoren Christian Kaltenecker (Kreisjugendwart/TSV Nieukerk) und Christian Bouten. Dritter von links: Toni Kuhnen (2. Platz)



Die Sieger der U11-Klasse. Zweiter von links: Henrik Zanders (4. Platz)

07.09.2021 Otto Weber wieder in den Ehrenausschuss des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes gewählt

Beim jüngsten Verbandstag des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes, der in Gladbeck stattfand, wurde Otto Weber, Ehrenvorsitzender des TTC Straelen/Wachtendonk, für weitere zwei Jahre in den dreiköpfigen Ehrenausschuss des Verbandes gewählt.



Bisher war Weber der Vorsitzende dieses Gremiums. Aus Altersgründen kandidierte er jetzt nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden, wird aber dem Ehrenausschuss als Beisitzer weiter angehören.

Den Vorsitz übernahm Werner Almesberger aus Oberhausen, der dem Ausschuss erstmalig angehört. Weiterer Beisitzer ist Dr. Jürgen Plehn von den Tischtennisfreunden Königshof aus Krefeld.

Zu seinem Abschied vom Vorsitz formulierte Weber die Ziele des Ehrenausschusses so: „Wir verleihen nicht nur Nadeln, Urkunden und Plaketten. Wir wollen einen Beitrag leisten zu einer Kultur des Respekts für geleistete ehrenamtliche Arbeit und gegenseitige Anerkennung von Leistungen. Das besonders aber auch im Spielbetrieb in unseren Hallen“.

05.09.2021 Erfolgreicher Start für die 3. Herren

Für die neu formierte dritte Herren ging es mit der Stammaufstellung Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Jannik Bouten, Michael Schramm, Patricia Schramm und David Alaerds im ersten Spiel gegen die vierte Mannschaft des SC BW Mülhausen.



Da am Anfang der Saison nie feststeht, wie stark sind die anderen Mannschaften, ging man von einem spannenden Spiel aus und dies bewahrheitete sich auch.

Unser Topdoppel Heinz-Willi/Michael konnte seiner Favoritenrolle gerecht werden und gewann locker in drei Sätzen. Beim neuen Doppel Zwei Matthias/David sah es schon anders aus. Nach knapper Niederlage in Satz Eins (11:13) konnte man die nächsten beiden Sätze zwar gewinnen und hatte sogar im vierten Satz vier Matchbälle, aber man verlor

dennoch das Spiel. Da unsere Youngster Jannik/Pati aber auch in drei Sätzen gewannen, gingen wir mit einer Führung in die Einzel.

Heinz-Willi sorgte mit einer starken Leistung für das 3 : 1. Nun kam es aber zum ersten richtig spannenden Moment. Matthias lag bereits 1 :11 und 1:7 (im 2. Satz) zurück und kämpfte sich dann ins Spiel zurück. Der zweite Satz wurde zwar noch mit 9 : 11 verloren, aber die nächsten drei Sätze konnten gewonnen werden. Auch Jannik ging über die volle Distanz, verlor aber unglücklich im 5. Satz mit 9 : 11. Es blieb also eng.

Durch Siege von Michael (3 : 0), Pati (3 : 1) und David (3 : 0) konnte wir unseren Vorsprung auf 7 : 2 ausbauen.

Nun ging es aber Schlag auf Schlag und es folgten vier 5-Satz-Spiele in Folge. Bei Heinz-Willi ging es hin und her und leider zu Gunsten des Gegners aus. Matthias konnte stattdessen zum zweiten Mal einen 0 : 2-Satz Rückstand noch in einen Sieg umdrehen und das Unentschieden war zumindest gesichert. Bei Jannik sah es auch so aus, als wenn er ein 0 : 2 umdrehen könnte, verlor dann aber leider im fünften Satz 11 : 13. Für den letzten Punkt sorgte dann aber unser Routinier Michael. Auch er verlor die ersten beiden Sätze und zeigte dann seinen Kampfgeist und gewann noch 3 : 2. Man lernt also, ein Spiel ist immer erst verloren, wenn der Gegner drei Sätze gewonnen hat, aber wir geben nie auf!

Insgesamt gab es sieben Spiele im fünften Satz, von den wir vier gewinnen konnten. Es war also das erwartete spannende knappe Spiel.

Aufgrund der Kreismeisterschaften am nächsten Wochenende geht es erst in zwei Wochen weiter. Dann darf sich die dritte Mannschaft des TTC mit dem SV BR Forstwald 5 messen.

(M. Richter)

[Alle Ergebnisse sind hier mit einem Klick zu finden.](#)

Als Hinweis für den Saisonstart: Es gilt die 3-G-Regel - bitte beachten!!!

Auszug aus der aktuellen Anweisung des Westdeutschen Tischtennisverbandes (WTTV):

An allen Veranstaltungen / Maßnahmen der Sportvereine (Training, Spielbetrieb) dürfen nur immunisierte oder getestete Personen teilnehmen (sogenanntes 3G).

Das gilt dann übrigens auch für Besucher/Zuschauer/Eltern.....

Immunisiert ist, wer

- vollständig geimpft ist (frühestens 2 Wochen nach der 2. Impfung);
- genesen ist (entsprechender Labornachweis, max. 6 Monate alt oder in Verbindung mit 1 Auffrischungsimpfung);
- getestet ist.

Getestete Personen sind alle, die ein bescheinigtes negatives Testergebnis eines maximal 48 Stunden zurückliegenden Antigen-Schnelltest oder von einem anerkannten Labor anerkannten

maximal 48 Stunden zurückliegenden PCR-Test nachweisen können. Ein Selbsttest wird nicht anerkannt!

„Kinder bis zum Schuleintritt müssen nicht getestet werden, sie sind getesteten Personen rechtlich gleichgestellt.

Schulpflichtige Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren, die eine inländische Schule besuchen, gelten aufgrund ihrer Teilnahme an den verbindlichen Schultestungen als getestete Personen. Sie müssen dort, wo die 3-G-Regel gilt, keinen Nachweis (also: weder Immunisierungs- oder Testnachweis noch eine Schulbescheinigung) vorlegen. Jugendlichen ab 16 Jahren müssen eine Bescheinigung ihrer Schule vorzeigen (Schülerausweis) und gelten hierdurch als getestete Personen.“

Der Heimverein muss (!) sich vom Vorliegen einer solchen Bescheinigung überzeugen – das gilt für jeden, der am Angebot des Vereins (Training, Wettkampf) teilnehmen möchte. Wer diesen Nachweis nicht erbringt darf an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen! Der Heimverein ist dazu nach der Corona-Schutzverordnung berechtigt und verpflichtet.

01.09.2021 Vorfreude auf neue Spielzeit beim TTC Straelen/Wachtendonk

Eine lange Zeit des Wartens geht für die Freunde des Tischtennissports zu Ende. Im September beginnt eine neue Spielzeit, in der endlich wieder um Punkte gekämpft werden kann. Die Vorfreude beim TTC Straelen/Wachtendonk ist groß, nachdem schon in den Sommerferien zweimal in der Woche in der Halle der Grundschule Straelen trainiert werden konnte.

Bei den Erwachsenen gehen fünf Mannschaften, bei der Jugend vier Mannschaften ins Rennen. „Wir setzen überall auf Klassenerhalt“ ist die vorsichtige Einschätzung des Vorsitzenden Christian Bouten. Gerade bei der Jugend habe man den Nachwuchs schon in die jeweils höhere Altersklasse gemeldet. „Dort erwarten wir am ehesten Fortschritte bei den Mädchen und Jungen, die gemeinsam in Mannschaften spielen“.

Die Teams der Erwachsenen wurden „verzahnt“ aufgestellt. So wird Pascal Nent sowohl in der 1. Mannschaft als auch als Spitzenmann der Zweiten eingesetzt werden. Die Wettspielordnung lässt diese Flexibilität zu, die mittlerweile auch von vielen Vereinen genutzt wird. Darüber hinaus wird die Möglichkeit genutzt, Jugendliche gleichzeitig in Seniorenmannschaften melden zu können.

In dieser Spielzeit wird das Spitzenteam der Herren in der Bezirksklasse durch die neue Gruppeneinteilung wieder auf ihre alten Freunde des TTC Geldern-Veert und des SV Walbeck treffen, die erstmals auch der Krefelder Gruppe zugeordnet wurden. „Auf diese Begegnungen freuen wir uns besonders“ verdeutlicht Christian Bouten.

So sehen die „Stammbesetzungen“ der Mannschaften aus, mit denen der TTC an den Start geht:

Herren 1: Noah Botschen, Philip van Geelen, Torsten Laufenberg, Christian Bouten, Björn Meens, Wolfgang Thissen, Pascal Nent



Herren 2: Pascal Nent, Daniel Ackers, Pascal Nabben, Marcel Driessen, Waldemar Frasek, Garvin Mageney, Dominik Driessen, Pascal Driessen

Herren 3: Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Otto Weber, Jannik Bouten, Michael Schramm, Patricia Schramm, David Alaerds

Herren 4: Patrick Blum, Fynn Stoever, Frank Ebach, Alexander Riedle, Henrik Sensen, Marvin Schultes, Kevin Pasch

Herren 5: Nico Witkamp, Pascal Impekoven, Simon Schoenmackers, Max Fongern, Fabian Eberwein,

Jugend U 18 1: Marvin Krakau, Jan Sillekens, Sina Meens, Jannik Bouten

Jugend U 18 2: Aaron Zanders, Ole Amann, Erik Janßen, Lukas Lenders

Jugend U 18 3: Till Schmeißer, Tony Kuhnen, Leon Jurzick, Philipp Müller, Julian Perpeet, Manuel Bloch, Amaryllis Reuter, Dawid Janiak, Lennart Lasczok

Jugend U 13: Tony Kuhnen, Leo Sieben, Luis Trienekens, Julia Druyen, Jure Slooten, Marco Thiesen

(O. Weber)

29.08.2021 Gratulation an Valentin Baus (Gold), Thomas Schmidberger (Silber) und Stephanie Grebe (Bronze)

<https://www.tischtennis.de/news/sensationell-valentin-baus-gewinnt-gold-bei-den-paralympics.html>



<https://www.mytischtennis.de/public/international/16033/paralympics--silber-fuer-schmidberger--bronze-fuer-grebe/>

Zudem haben zwei Teams Silber und Bronze gewonnen:

<https://www.mytischtennis.de/public/international/16056/schmidberger-und-bruechle-geben-gold-aus-der-hand/>

23.08.2021 Vereinsmeisterschaften 2021

Philip van Geelen entwickelt sich zum Seriensieger

Fünf Titel in sechs Jahren, das ist die beeindruckende Bilanz des erst 22jährigen Philip van Geelen nach den Vereinsmeisterschaften des TTC Straelen/Wachtendonk zum vierzigjährigen Jubiläum des Vereins. Seit 2016 holte der Seriensieger in jedem Jahr den Titel, nur einmal gestoppt von Noah Botschen, der auch nur ein Jahr älter ist.

Diese Ergebnisse zeigen einmal mehr, dass sich die Nachwuchsarbeit beim TTC ausgezahlt hat. In diesem Jahr stand ihm im Endspiel mit Torsten Laufenberg ein Spieler aus der Riege der Ü 50-Routiniers gegenüber, aber auch er konnte Philip van Geelen nicht aufhalten.

Mit der Beteiligung und dem Ablauf der zweitägigen Meisterschaften zeigte sich Vorsitzender Christian Bouten zufrieden: „Nach so langer Corona-Pause hatten wir an beiden Tagen eine gute Beteiligung auf gutem Niveau, besonders auch bei den jüngeren Teilnehmern“.

Und die Jüngsten machten dem TTC-Vorsitzenden am meisten Freude. Herausragend bei den bis 13jährigen das Finale von Tony Kuhnen und Leo Sieben. Bouten „Da entwickelt sich was, die nächste Tischtennis-Generation wird folgen“.

In der höchsten Jugendklasse U 18 machten die vier Akteure, die in der im September beginnenden Saison in der NRW-Liga, der höchsten Jugendklasse in Westdeutschland, spielen werden, die Platzierungen unter sich aus. „Alle sind noch sehr jung. Wir starten in der höchsten westdeutschen Klasse. Wir stehen nicht unter Druck. Wenn es im ersten Jahr nicht klappen sollte, dann gibt es einen neuen Anlauf“ wagt Christian Bouten einen Blick in die Zukunft.

Bekannte Namen gab es in den weiteren Spielklassen. Pascal Driessen sicherte sich den Titel der Herren-B-Klasse, Michael Schramm siegte im bekannten Kampf-Modus in der C-Klasse. Im Doppel der „Königsklasse A“ konnte Das Duo Laufenberg/Botschen Revanche nehmen. In diesem Wettbewerb kamen auch die jungen Damen zu ihrem besten Erfolg: Annika Meens und Patricia Schramm erreichten den 3. Platz. Überall im Tischtennis geht die Entwicklung dahin, dass Damen und Herren gemeinsam in Mannschaften und gegeneinander in Turnieren spielen. Auch der TTC ist dazu übergegangen.

(O. Weber)

Siegerliste Vereinsmeisterschaften 2021:

A-Klasse-Einzel: 1. **Philip van Geelen**, 2. Torsten Laufenberg, 3. Annika Meens, 3. Noah Botschen

B-Klasse-Einzel: 1. **Pascal Driessen**, 2. Waldemar Frasek, 3. Sina Meens, 3. Marvin Krakau

C-Klasse-Einzel: 1. **Michael Schramm**, 2. Fynn Stoever, 3. David Alaerds, 3. Pascal Impehoven

A-Klasse-Doppel: 1. **Torsten Laufenberg/Noah Botschen**, 2. Pascal Nent/Daniel Ackers, 3. Michael Schramm/Pascal Driessen, 3. Annika Meens/Patricia Schramm

B-Klasse-Doppel: 1. **Marvin Krakau/Jannik Bouten** 2. Waldemar Frasek/Pascal Nabben, 3. Alex Riedle/Pascal Impehoven, 3. Kevin Pasch/Fynn Stoever



Jungen/Mädchen U18-Einzel: 1. **Marvin Krakau**, 2. Sina Meens, 3. Jannik Bouten, 3. Jan Sillekens



Schüler U18 B-Einzel: 1. **Aaron Zanders**, 2. Erik Janßen, 3. Ole Amann, 3. Lukas Lenders,

Schüler U15 Einzel: 1. **Dawid Janiak**, 2. Jonas Bellingröhr



Schüler U13-Einzel: 1. **Tony Kuhnen**, 2. Leo Sieben, 3. Luis Tienekens, 3. Jure Slooten, 5. Julia Druyen, 5. Marco Thiesen



Schüler U 11-Einzel: 1. **Henrik Zanders**



Einladung Vereinsmeisterschaften 21. und 22. August

TTC Straelen/Wachtendonk
Vereinsmeisterschaften
2021
in der Turnhalle der
Grundschule in Straelen
am **Samstag, 21./Sonntag, 22. August 2021**

Spielklassen

Samstag, 21.8., Beginn 13 Uhr

Damen – Klasse (offen für alle Klassen)
Herren – Klassen (A bis min. C) (offen für alle Klassen)

Sonntag, 22.8., Beginn 11 Uhr

Schüler/innen C – Klasse, (nach dem 1.1.2011 geb.)
Schüler/innen B – Klasse, (nach dem 1.1.2009 geb.)
Schüler/innen A – Klasse, (nach dem 1.1.2007 geb.)
Mädchen/Jungen B – Klasse, (nach dem 1.1.2004 geb.)
Mädchen/Jungen A – Klasse, (nach dem 1.1.2004 geb.)

Spielberechtigt sind alle Vereinsmitglieder.
Meldungen zu den Spielklassen sind bis 20 Minuten vor Beginn möglich.
Nach Vorliegen aller Meldungen können Spielklassen von der Turnierleitung
zusammengelegt werden. In allen Spielklassen werden Einzel und Doppel gespielt. Die
Sieger im Einzel erhalten Wanderpokale und ebenso wie die Platzierten Urkunden und
kleine Sachpreise.

40 Jahre Vereinsmeisterschaften beim TTC Straelen/Wachtendonk:

„Jubiläums-Vereinsmeisterschaften“ am 21. und 22. August

Im Sommer des Jahres 1981, heute vor 40 Jahren, fanden die ersten Vereinsmeisterschaften des TTC Straelen/Wachtendonk, der nach der Gründung noch TTC Straelen/Herongen hieß, in der Halle der Straelener Grundschule statt. Schon neun Monate nach der Gründung des Vereins war die Zahl der Anmeldungen so groß, dass die Heronger Halle für die Vielzahl der Spielklassen zu klein geworden war.

Jetzt lädt der Vorstand des TTC zu den „Jubiläums“-Vereinsmeisterschaften für das Wochenende 21. und 22. August ein, die an gleicher Stätte wie vor 40 Jahren stattfinden. Die

Veranstaltung beginnt am Samstag um 13 Uhr mit den Damen und Herrenklassen. Die Jugend beginnt am Sonntag um 11 Uhr, wobei in diesem Jahr fünf Altersklassen ausgeschrieben wurden – von den ältesten Jahrgängen ab 2004 bis zu den Jüngsten des Jahrgangs 2011 und jünger.

Anmeldungen für alle Wettbewerbe nimmt die Turnierleitung in der Halle der Grundschule Straelen jeweils bis 20 Minuten vor Turnierbeginn an.

Vor diesen Jubiläums-Meisterschaften haben die TTC-Verantwortlichen in das mittlerweile umfangreiche Vereinsarchiv geschaut. Das Jahresheft der ersten Spielzeit 1981/82 gibt Auskunft über die damaligen Sieger. Der heutige Vorstand blickte bei den Vorbereitungen dankbar zurück: „Diese Spielerinnen und Spieler legten den Grundstein, der bis heute gehalten hat!“

Die TTC-Vereinsmeister von 1981:

Damen: Andrea Nagel

Herren: Otto Weber

Mädchen 17: Andrea Nagel

Jungen 17: Thomas Linnenberg

Mädchen 14: Gabi Schmelzer

Jungen 14: Franz-Josef Lemmen

Mädchen 12: Manuela Küppers

Jungen 12: Torsten Laufenberg

Mädchen 10: Sabine Weber

Jungen 10: Mark Terporten



Foto: Der TTC-Vorstand im Jubiläumsjahr. Stehend von links: 2. Vorsitzender Matthias Richter, Vorsitzender Christian Bouten, Kevin Pasch, Thomas Gellen, Michael Schramm, Pascal Drießen, Torsten Laufenberg. Sitzend: Noah Botschen, Ehrenvorsitzender Otto Weber, Pascal Nabben

(O. Weber)

Gratulation an unsere TT-Herren zum Gewinn der Silber-Medaille

Ihr habt Werbung für unseren tollen Sport gemacht! Wir sind stolz auf euch. Wir haben so mitgefiebert und ihr habt uns so begeistert.

Danke!!!

Gratulation zum besten Platz (nach den übermächtigen Chinesen).



<https://www.fr.de/sport/sport-mix/olympia-2021-deutschland-medailen-gold-silber-bronze-medailenspiegel-tokio-olympische-spiele-1t-90892165.html>

v.l.n.r.: Timo Boll und Patrick Franziska und Dimitrij Ovtcharov

Zudem Gratulation besonders an Dima zum tollen dritten Platz im Einzel (mit sechs Olympia-Medaille hat es so viele gewonnen, wir kein anderen Spieler - auch kein Chinese)

Und auch Gratulation an unsere Damen (Petrisa Solja, Han Ying und Shan Xiaona). Auch der vierte Platz ist eine tolle Leistung.

06.08.2021 Stadtradeln

Auch in diesem Jahr hat die Stadt Straelen wieder an der Aktion Stadtradeln teilgenommen und auch wieder war der TTC mit dabei.

Mit Fabian Eberwein, Max Fongern, Heinz-Willi Hüsken und Matthias Richter erreichten wir mit 2.099 km den 8. Platz (von 21 Teams). Bei den Sport- bzw. Vereinstams waren wir wieder die Besten. Bei den pro Kopf Kilometern also den Durchschnittswerten haben wir sogar den 3. Platz erreicht. Bei der Firmentams war unser Sponsor MegensBau wieder an erster Stelle.

Sehr gute Leistung.

Zudem stellten wir den in diesem Jahr besten Einzelfahrer mit 1.501,1 km in drei Wochen: Matthias



Herzlichen Glückwunsch auch an alle anderen geehrten Radler.

Hoffen wir, dass wir den TTC auch im nächsten Jahr wieder erfolgreich vertreten können und dass einige Fahrer zusätzlich mitfahren.

12.07.2021 Spielpläne sind veröffentlicht

So, jetzt kann die Planung endlich richtig los gehen.

Die Spielpläne sind bei Click-TT veröffentlicht.

Bitte schaut bei "eurer" Mannschaft rein und tragt die Termin in den Kalender!

Der aktuelle (erste) Spieltag ist auch schon unter Termine hier auf der Homepage eingetragen.

01.07.2021 Training in den Sommerferien

In den Sommerferien können wir zu folgenden Terminen in die Sporthalle der Grundschule Straelen:

- Montag, 19, Juli
- Donnerstag, 22, Juli
- Montag, 26, Juli

- Donnerstag, 29. Juli
- Montag, 2. August
- Donnerstag, 05. August
- Montag, 9. August
- Donnerstag, 12. August
- Montag, 16. August

Die Trainingszeiten sind immer von 19:00 bis 22:00 Uhr.

Die Listen zur Corona-Nachverfolgung werden wie gehabt weiterhin geführt.

Diverse Spiele nach Saisonbeendigung

TSV Nieukerk 2	:	2. Jungen U 18	0 : 10 (Sa, 19.02.2022)
2. Jungen U 18	:	TSV Nieukerk	7 : 3 (Sa, 05.03.2022)
3. Jungen U 18	:	GSV Moers 2	1 : 9 (Sa, 05.03.2022)
1. Jungen U 13	:	Anrather TK RW	7 : 3 (Sa, 05.03.2022)
SC BW Mülhausen	:	2. Jungen U 18	7 : 3 (Sa, 12.03.2022)
SC BW Mülhausen	:	1. Jungen U 13	2 : 8 (Sa, 12.03.2022)
2. Jungen U 18	:	VfL Rheinhausen	6 : 4 (Sa, 19.03.2022)
1. Jungen U 13	:	SV BR Fortstwald	7 : 3 (Sa, 19.03.2022)

14. Spieltag - 05. Februar 2022 Spieltag ausgesetzt

TTC Geldern-Veert	:	1. Herren	Sa, 17:30 Uhr
2. Herren			spielfrei
TV Traar 2	:	3. Herren	Sa, 18:30 Uhr
TV Vorst 2	:	4. Herren	So, 10:00 Uhr
TV Vorst 3	:	5. Herren	So, 10:00 Uhr
1. Jungen U 18			spielfrei
VfL Rheinhausen	:	2. Jungen U 18	Sa, 14:00 Uhr
Preussen Krefeld 2	:	3. Jungen U 18	Sa, 14:00 Uhr
SV BR Forstwald	:	1. Jungen U 13	2 : 8

13. Spieltag - 29. Januar 2022 Spieltag ausgesetzt

1. Herren	:	DJK VfL Willich 2	Sa, 18:30 Uhr
-----------	---	----------------------	---------------

2. Herren		spielfrei
3. Herren	: SV BR Forstwald 5	9 : 1
4. Herren	: Kempener LC 4	Sa, 18:30 Uhr
5. Herren	: SV BR Forstwald 6	Sa, 18:30 Uhr
1. Jungen U 18		spielfrei
2. Jungen U 18		spielfrei
3. Jungen U 18		spielfrei
1. Jungen U 13		spielfrei

12. Spieltag (2. Teile) - 12. Januar 2022 Spieltag ausgesetzt

1. Herren		spielfrei
2. Herren		spielfrei
3. Herren		spielfrei
4. Herren		spielfrei
5. Herren		spielfrei
1. Jungen U 18		spielfrei
2. Jungen U 18	: TTV Rheinkamp	Sa, 14:00 Uhr
3. Jungen U 18	: TV Traar	Sa, 14:00 Uhr
1. Jungen U 13	: TSV Meerbusch	Sa, 14:00 Uhr

12. Spieltag - 15. Januar 2022 Spieltag ausgesetzt

Einigkeit Süchteln- Vorst 2	: 1. Herren	Sa, 18:30 Uhr
2. Herren		spielfrei
SC BW Mülhausen 4	: 3. Herren	Sa, 18:30 Uhr
4. Herren		spielfrei
5. Herren		spielfrei
1. Jungen U 18		spielfrei
2. Jungen U 18		spielfrei
3. Jungen U 18		spielfrei
Anrather TK	: 1. Jungen U 13	Sa, 15:00 Uhr

11. Spieltag - 04. Dezember 2021 Ergebnisse

1. Herren		Hinrunde beendet - 7. Platz
FC RW Moers	: 2. Herren	0 : 9 (1. Platz)
3. Herren		Hinrunde beendet - 2. Platz
FC RW Moers 3	: 4. Herren	4 : 6 (4. Platz)
TV Moers 2	: 5. Herren	7 : 3 (10. Platz)
1. Jungen U 18		Hinrunde beendet - 5. Platz
2. Jungen U 18	: TSV Nieukerk 2	8 : 2 (1. Platz - Meister)
Hülser SV 2	: 3. Jungen U 18	6 : 4 (3. Platz - Aufstieg)
SV BR Forstwald	: 1. Jungen U 13	3 : 7 (4. Platz)

10. Spieltag - 27. November 2021 Ergebnisse

1. Herren	: TTF Rhenania Königshof	9 : 6
2. Herren	: TV Vennikel	9 : 4
3. Herren	: TTC Homberg 4	9 : 5
4. Herren	TTF Falken Krefeld 2	8 : 2
5. Herren	: Hülser SV 4	2 : 8
1. Jungen U 18		spielfrei
TSV Nieukerk	: 2. Jungen U 18	4 : 6
3. Jungen U 18		spielfrei
VfL Rheinhausen	: 1. Jungen U 13	3 : 7

9. Spieltag - 20. November 2021 Ergebnisse

1. Herren	: TV Boisheim	9 : 7
2. Herren	: TV Vennikel 2	9 : 0
3. Herren	: Hülser SV 3	5 : 9
4. Herren	VSG Rheinhausen 2	7 : 3
5. Herren	: TTF Linn	3 : 7
1. Jungen U 18	: SV Kevelaer-Wetten	8 : 2
TSV Nieukerk 2	: 2. Jungen U 18	5 : 5
3. Jungen U 18	: TTC Schiefbahn	5 : 5
TSV Meerbusch	: 1. Jungen U 13	8 : 2

8. Spieltag - 12./13. November 2021 Ergebnisse

Einigkeit Süchteln 2	:	1. Herren	4 : 9
2. Herren			spielfrei
TV Vorst	:	3. Herren	9 : 2
TV Traar 3	:	4. Herren	8 : 2
TV Traar 4	:	5. Herren	10 : 0
Spvgg. Meiderich	:	1. Jungen U 18	7 : 7
2. Jungen U 18			spielfrei
Hülser SV 2	:	3. Jungen U 18	Sa, 04.12. 16:00 Uhr
1. Jungen U 13			spielfrei

7. Spieltag - 06. November 2021 Ergebnisse

1. Herren	:	DJK VfL Willich	5 : 9
2. Herren	:	GSV Moers 4	9 : 2
3. Herren	:	GSV Moers 5	9 : 1
4. Herren		SV BR Forstwald 6	spielfrei
5. Herren	:	SV BR Forstwald 7	1 : 9
1. Jungen U 18	:	TuS Xanten	0 : 8
2. Jungen U 18	:	TTF Rhenania Königshof 2	9 : 1
3. Jungen U 18	:	TV Traar	6 : 4
TSV Nieukerk	:	1. Jungen U 13	5 : 5

6. Spieltag - 30./31. Oktober 2021 Ergebnisse

TSV Krefeld- Bockum 3	:	1. Herren	9 : 2
SC BW Mülhausen 3	:	2. Herren	1 : 9
TTC BW Krefeld	:	3. Herren	7 : 9
4. Herren			spielfrei
TSV Krefeld- Bockum 9	:	5. Herren	10 : 0
SC Bayer 05 Uerdingen	:	1. Jungen U 18	7 : 7
TSV Nieukerk 2	:	2. Jungen U 18	5 : 5
3. Jungen U 18			spielfrei
1. Jungen U 13	:	SC BR Forstwald	10 : 0

5. Spieltag - 09. Oktober 2021 Ergebnisse

1. Herren	:	Anrather TK RW 3	8 : 8
2. Herren	:		spielfrei
3. Herren	:	FC RW Moers 2	9 : 0
4. Herren	:		spielfrei
SV BR Forstwald 6	:	5. Herren	10 : 0
1. Jungen U 18	:		spielfrei (Herbstferien)
2. Jungen U 18	:		spielfrei (Herbstferien)
3. Jungen U 18	:		spielfrei (Herbstferien)
1. Jungen U 13	:		spielfrei (Herbstferien)

4. Spieltag - 02. Oktober 2021 Ergebnisse

SV Walbeck	:	1. Herren	4 : 9
VfL Rheinhausen	:	2. Herren	4 : 9
TS Krefeld 2	:	3. Herren	5 : 9
TSV Nieukerk 3	:	4. Herren	6 : 4
VfL Rheinhausen 4	:	5. Herren	10 : 0
Post SV Kamp- Lintfort	:	1. Jungen U 18	8 : 4
TTF Rhenania Königshof 2	:	2. Jungen U 18	2 : 8
TTC St. Hubert	:	3. Jungen U 18	3 : 7
1. Jungen U 13	:	TSV Nieukerk	5 : 5

3. Spieltag - 25. September 2021 Ergebnisse

1. Herren	:	TTC BW Geldern- Veert	7 : 9
2. Herren	:	GSV Moers 3	9 : 1
3. Herren	:	TV Traar 2	9 : 4
4. Herren	:	TV Vorst 2	5 : 5
5. Herren	:	TV Vorst 3	4 : 6
1. Jungen 18	:	GSV Moers	8 : 0
2. Jungen 18	:	TSV Nieukerk	6 : 4
3. Jungen 18	:	GSV Moers 2	10 : 0
1. Jungen 13	:	VfL Rheinhausen	5 : 5

2. Spieltag - 18. September 2021 Ergebnisse

DJK VfL Willich 2	:	1. Herren	9 : 6
2. Herren			spielfrei
SV BR Forstwald 5	:	3. Herren	3 : 9
Kempener LC 4	:	4. Herren	3 : 7
5. Herren			spielfrei
1. Jungen 18			spielfrei
SC BW Mülhausen 2	:	2. Jungen 18	2 : 8
TSV Krefeld- Bockum	:	3. Jungen 18	6 : 4
1. Jungen 13			spielfrei

1. Spieltag - 4. September 2021 Ergebnisse

1. Herren	:	TTV Einigkeit Süchteln-Vorst 2	5 : 9
2. Herren			spielfrei
3. Herren	:	SC BW Mülhausen 4	9 : 4
4. Herren	:	TV Vennikel 3	7 : 3
5. Herren			spielfrei
1. Jungen 18	:	TV Angermund	3 : 8
2. Jungen 18	:	SC BW Mülhausen 2	6 : 4
3. Jungen 18	:	Anrather TK RW 2	2 : 8
1. Jungen 13	:	TSV Meerbusch	4 : 6
